

Schulinterner Fachplan der Grundschule Prieros

Deutsch
Jahrgangsstufe 5

Inhalt

Hinweise und Lesehilfe	3
Kompetenzbereiche	
Sprechen und Zuhören	6
Schreiben	14
Lesen	26
Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen	32
Sprachwissen und Sprachbewusstheit entwickeln	44

Dieses Beispiel für einen schulinternen Fachplan wurde vom Team Deutsch/Primarstufe am LISUM erstellt.

Hinweise und Lesehilfe

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Folgenden finden Sie einen beispielhaften schulinternen Fachplan, der als Vorlage für ein Schulinternes Curriculum (SchiC) für das Fach Deutsch genutzt werden kann.

Dieses Beispiel orientiert sich an der Reihenfolge der Bereiche und Standards, die im Rahmenlehrplan 1-10 (RLP 1-10), Fachteil C Deutsch aufgeführt sind. Die unterschiedlichen Farben sind lediglich zur besseren Unterscheidbarkeit der Bereiche gewählt und orientieren sich an der Farbgebung der [Diagnostischen Aufgaben](#)¹.

Im Juni 2022 verabschiedete die KMK eine aktualisierte Fassung der Bildungsstandards. Diese zog eine Anpassung des Fachteils C Deutsch nach sich. Die Änderungen, die sich daraus ergaben, finden Sie in diesem beispielhaften Fachplan jeweils rot markiert. Text, der in roter Farbe durchgestrichen wurde, bezieht sich auf Verschiebungen innerhalb des Fachteils C Deutsch bzw. auf Umformulierungen.

Alle Ausführungen zu den Lehrwerken, Zusatzmaterialien, Dokumentations- und Leistungsbewertungen, zu den im Teil B des Rahmenlehrplans 1-10 benannten Kompetenzen sowie zu den integrativen und fächerverbindenden Aspekten sind lediglich beispielhaft zugeordnet. Hier ist es notwendig, dass Sie im Rahmen schulischer Gremienarbeit gemeinsam eine Auswahl und Zuordnung treffen, die die individuellen Bedingungen Ihrer Schule berücksichtigen.

Im Dokument sind Links zu Zusatzmaterialien hinterlegt, die vom LISUM erstellt und auf dem [Bildungsserver Berlin-Brandenburg](#) zu finden sind. Sollten die Links in Ihrem Dokument nicht angezeigt werden oder nicht funktionieren, so finden Sie alle Materialien auf dem [Bildungsserver](#) über die Suchfunktion.

Auf den folgenden Seiten finden Sie eine Lesehilfe, wie die Informationen in diesem beispielhaften schulinternen Fachplan angeordnet und zu verstehen sind.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Arbeit!

¹ Diagnostische Aufgaben zum Rahmenlehrplan 1-10, Fach Deutsch, verfügbar unter <https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/unterricht/diagnostische-aufgaben-zum-rahmenlehrplan-1-10-fach-deutsch>

5	Sprechen und Zuhören	Inhalte und Wissensbestände		
	2.1 – Zu anderen sprechen	Gesprächsformen/Redebeiträge: Anliegen, kurzer Vortrag Wunsch, Bitte, Vorschlag, Begrüßung, Frage, Aufforderung, Entschuldigung, Dank, Erzählen, Informieren		
Fachbezogene Kompetenzen <p>Ziel-, zweck-, situations- und adressatenorientiert sprechen (z. B. erzählen, informieren/erklären)</p> <p>A. einzelne Informationen mitteilen</p> <p>B. über Dinge aus ihrer Lebenswelt erzählen und informieren</p> <p>Redeweise angemessen gestalten und ihre möglichen Wirkungen reflektieren</p> <p>A. deutlich sprechen</p> <p>B. beim Sprechen auf Lautstärke und Tempo achten <i>einen angemessenen Wortschatz nutzen</i> <i>verständnisunterstützend körpersprachliche (nonverbale) Mittel nutzen</i></p> <p>Inhalte vortragen und präsentieren</p> <p>A. Inhalte mithilfe von Bildern und Gegenständen vortragen</p> <p>B. vorgegebene Redemittel für ihren Vortrag nutzen</p> <p>Digital kommunizieren</p> <p>A-B. ihre Erfahrungen im Umgang mit digitalen Kommunikationsmitteln beschreiben und sich mit anderen darüber austauschen</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe A erwerben.</p>	Inhalte aus dem Lehrbuch <p>z. B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Miteinander Sprechen - sich und andere vorstellen S. 10 - Bitten und Nachfragen formulieren S. 12 <p>Über Lernen sprechen – sich selbst + andere einschätzen S. 15</p> <p>Erzählen – für mich und dich</p> <ul style="list-style-type: none"> - aus anderer Perspektive erz. S. 45 - Fantasiegeschichte erzählen S. 48 - Erlebnisse erzählen S. 51 <p>Präsentieren – Interessantes vorstell.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorträge über Tiere vorber. S. 94 - Vorträge ansprechend präsen. S. 98 <p>Beschreiben – dies und das</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tiere beschreiben S. 100 - Gegenstände beschreiben S. 104 - Wege beschreiben S. 107 	Inhalte aus dem Arbeitsheft <p>Folgende Übungen zum informierenden/erzählenden Schreiben regen dazu an, die kleinen Texte später auch vorzutragen: z. B. S. 5, 6, 9, 11, 13, 15, 18, 20, ...</p> <p>Alle Übungen zum freien Schreiben regen dazu an, die kleinen Texte später deutlich sprechend vorzutragen bzw. sich darüber auszutauschen. z. B. S. 5, 6, 9, 11, 13, 15, 18, 20, ...</p>	Dokumentation und Leistungsbewertung <ul style="list-style-type: none"> - Morgenkreis - Portfolio 	
Lehrwerk: Muttersprache plus 5	Zusatzmaterialien <p>LISUM: <u>Erklärvideo herstellen</u></p>			

Medienbildung (Teil B) <p>2.3.2 Kommunizieren Verantwortungsbewusstsein, Angemessenheit und Adressatenbezug</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kommunikationsmedien aus ihrer Lebenswelt auswählen und diese sachgerecht anwenden - Regeln der verantwortungsbewussten Kommunikation mit Medien aus ihrer Lebenswelt heraus benennen und diese anwenden 	Sprachbildung (Teil B) <p>1.3.3 Produktion/Sprechen Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben</p> <ul style="list-style-type: none"> - wichtige Informationen aus Texten auf der Grundlage eigener Notizen nennen - Sachverhalte und Abläufe beschreiben - Beobachtungen wiedergeben - Arbeitsergebnisse aus Einzel-, Partner und Gruppenarbeit präsentieren <p>Einen Vortrag halten</p> <ul style="list-style-type: none"> - mithilfe von Notizen und vorgegebenen Redemitteln (z. B. zu Beginn, anschließend, zum Schluss) adressatenbezogen vortragen - Gestaltungsmittel (z. B. Lautstärke, Sprechtempo, Pausen, Betonung, Körpersprache) zur Verstärkung von Redeabsichten einsetzen <p>Operatorien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beschreiben - Nennen, Angeben - Begründen - Vergleichen - Beurteilen - Diskutieren, Erörtern 	Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern <ul style="list-style-type: none"> - Texte in verschiedenen Textformen verfassen (Erzählung, Bericht, Beschreibung, Gedicht), anschließend vortragen - Begriffe pantomimisch darstellen, Klasse erraten lassen - Buch lesen und mit Hilfe eines Vortrages vorstellen - einen Buchtipp verfassen und präsentieren
Übergreifende Themen (Teil B) <p>3.1 Berufs- und Studienorientierung Standard: D – unter Nutzung von verbalen und nonverbalen Mitteln Sprechsituationen situations- und adressatengerecht beschreiben und gestalten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rollenspiele inszenieren mit typischen Szenen aus verschiedenen Berufen 	<p>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</p> <ul style="list-style-type: none"> - Englisch: Mindmaps zu verschiedenen Themen anlegen, handlungsorientierte Reime und Sprüche vortragen, Kriterien für Vorträge und Präsentationen erarbeiten, Schülerfeedback (feedback-Partner) einführen - GeWi: zu Karten sprechen, zeitgeschichtliche Gegenstände beschreiben, Bildergalerie dazu - Vorträge in NaWi / GeWi 	

5	Sprechen und Zuhören	Inhalte und Wissensbestände		
	2.1 – Zu anderen sprechen (1)	Gesprächsformen/Redebeiträge: Meinungsäußerung, (Kurz-)Vortrag, Diskussion, Interview, Präsentation, Rollenspiel, Standbild, videogestütztes Gespräch Texte in unterschiedlicher medialer Form: Website, Kinder-Radio- oder TV-Sendung, Kurznachricht Fachwortschatz C. Begründung, Zustimmung, Ablehnung, Aussage, Lösungsvorschlag, Anleitung, Nachfragen, Beschreiben, Erklären, Vorstellen, Berichten, W-Fragen, Sprecherin/Sprecher, Zuhörerin/Zuhörer, Beobachterin/Beobachter, Redebeitrag , Lautstärke, Tempo, Betonung, Pause, Stimmung, Sprechweise, Blickkontakt D. Thema, Redebeitrag: (Einleitung, Vorschlag, Begründung, Schlussatz) Mimik, Gestik, Gesprächspartnerin/Gesprächspartner		
Fachbezogene Kompetenzen		Inhalte aus dem Lehrbuch	Inhalte aus dem Arbeitsheft	Dokumentation und Leistungsbewertung
Ziel-, zweck-, situations- und adressatenorientiert sprechen (z. B. erzählen, informieren/erklären) C. Informationen für ihre Erzählung, Beschreibung , Erklärung, Argumentation , ihren Bericht sowie Appell auswählen und nutzen D. Zusammenhänge aus ihrer Lebenswelt strukturiert darstellen Redeweise angemessen gestalten und ihre möglichen Wirkungen reflektieren C. an ausgewählten Beispielen untersuchen, wie sich Adressatenorientierung im sprachlichen Handeln zeigt D. mögliche Wirkungen von Mimik und Gestik auf ihr Gegenüber berücksichtigen unter Nutzung von verbalen und nonverbalen Mitteln Sprechsituationen situations- und adressatengerecht beschreiben und gestalten Die Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe C erwerben.		z. B.: Miteinander Sprechen - sich und andere vorstellen S. 10 - Bitten und Nachfragen formulieren S. 12 Über Lernen sprechen – sich selbst + andere einschätzen S. 15 Erzählen – für mich und dich - aus anderer Perspektive erz. S. 45 - Fantasiegeschichte erzählen S. 48 - Erlebnisse erzählen S. 51 Präsentieren – Interessantes vorstell. - Vorträge über Tiere vorber. S. 94 - Vorträge ansprechend präsen. S. 98 Beschreiben – dies und das - Tiere beschreiben S. 100 - Gegenstände beschreiben S. 104 - Wege beschreiben S. 107	Folgende Übungen zum informierenden/erzählenden Schreiben regen dazu an, die kleinen Texte später auch vorzutragen: z. B. S. 5, 6, 9, 11, 13, 15, 18, 20, ...	
Lehrwerk: Muttersprache plus 5		Zusatzmaterialien	Alle Übungen zum freien Schreiben regen dazu an, die kleinen Texte später deutlich sprechend vorzutragen bzw. sich darüber auszutauschen. z. B. S. 5, 6, 9, 11, 13, 15, 18, 20, ...	
		LISUM: <u>Erklärvideo herstellen</u>		

Medienbildung (Teil B)	Sprachbildung (Teil B)	Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern
2.3.2 Kommunizieren Verantwortungsbewusstsein, Angemessenheit und Adressatenbezug <ul style="list-style-type: none"> - Kommunikationsmedien aus ihrer Lebenswelt auswählen und diese sachgerecht anwenden - Regeln der verantwortungsbewussten Kommunikation mit Medien aus ihrer Lebenswelt heraus benennen und diese anwenden 	1.3.3 Produktion/Sprechen Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben <ul style="list-style-type: none"> - wichtige Informationen aus Texten auf der Grundlage eigener Notizen nennen - Sachverhalte und Abläufe beschreiben - Beobachtungen wiedergeben - Arbeitsergebnisse aus Einzel-, Partner und Gruppenarbeit präsentieren Einen Vortrag halten <ul style="list-style-type: none"> - mithilfe von Notizen und vorgegebenen Redemitteln (z. B. zu Beginn, anschließend, zum Schluss) adressatenbezogen vortragen - Gestaltungsmittel (z. B. Lautstärke, Sprechtempo, Pausen, Betonung, Körpersprache) zur Verstärkung von Redeabsichten einsetzen 	<ul style="list-style-type: none"> - Texte in verschiedenen Textformen verfassen (Erzählung, Bericht, Beschreibung, Gedicht), anschließend vortragen - Begriffe pantomimisch darstellen, Klasse erraten lassen - Buch lesen und mit Hilfe eines Vortrages vorstellen - einen Buchtipp verfassen und präsentieren
Übergreifende Themen (Teil B) 3.1 Berufs- und Studienorientierung Standard: D – unter Nutzung von verbalen und nonverbalen Mitteln Sprechsituationen situations- und adressatengerecht beschreiben und gestalten <ul style="list-style-type: none"> - Rollenspiele inszenieren mit typischen Szenen aus verschiedenen Berufen 	Operatoren <ul style="list-style-type: none"> - Beschreiben - Nennen, Angeben - Begründen - Vergleichen - Beurteilen - Diskutieren, Erörtern 	Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept <ul style="list-style-type: none"> - Englisch: Mindmaps zu verschiedenen Themen anlegen, handlungsorientierte Reime und Sprüche vortragen, Kriterien für Vorträge und Präsentationen erarbeiten, Schülerfeedback (feedback partner) einführen - NaWi: Planung einer Plakatgestaltung, Planung eines Referats - GeWi: Karten, zeitgeschichtliche Gegenstände, Bildergalerie

Sprechen und Zuhören		Inhalte und Wissensbestände	
5	2.1 – Zu anderen sprechen (2)	Gesprächsformen/Redebeiträge: Meinungsäußerung, (Kurz-)Vortrag, Diskussion, Interview, Präsentation, Rollenspiel, Standbild, videogestütztes Gespräch Texte in unterschiedlicher medialer Form: Website, Kinder-Radio- oder TV-Sendung, Kurznachricht Fachwortschatz C. Begründung, Zustimmung, Ablehnung, Aussage, Lösungsvorschlag, Anleitung, Nachfragen, Beschreiben, Erklären, Vorstellen, Berichten, W-Fragen, Sprecherin/Sprecher, Zuhörerin/Zuhörer, Beobachterin/Beobachter, Redebeitrag , Lautstärke, Tempo, Betonung, Pause, Stimmung, Sprechweise, Blickkontakt D. Thema, Redebeitrag: (Einleitung, Vorschlag, Begründung, Schlussatz) Mimik, Gestik, Gesprächspartnerin/Gesprächspartner	
Fachbezogene Kompetenzen		Inhalte aus dem Lehrbuch	Inhalte aus dem Arbeitsheft
Inhalte vortragen und präsentieren <p>C. Inhalte an Kriterien orientiert geordnet, sach- und adressatengerecht vortragen und präsentieren gezielt Feedback zu Redebeiträgen geben unter Anleitung Formen des szenischen Sprechens und Spielens planen und gestalten</p> <p>D-E. Inhalte mithilfe multimedialer Präsentationsformen vortragen</p> <p>Digital kommunizieren</p> <p>C. technische Möglichkeiten beim digitalen Kommunizieren in vertrauten und überschaubaren Situationen nutzen: die eigene Stimme aufzeichnen, Gesprächsregeln beim digital vermittelten Sprechen (Audio- und Videokonferenzen) einhalten</p> <p>D. geeignete (multimodale) Medien sinnvoll auswählen und diese gezielt einsetzen, um den Inhalt und die Wirkung eigener Sprechbeiträge zu unterstützen</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe C erwerben.</p>		<p>z. B.: Gewusst wie: Aktiv zuhören S. 22</p> <p>Präsentieren – Interessantes vorstellen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorträge üb. Tiere vorbereiten S. 94 - Vortr. ansprechend präsent. S. 98 <p>Ein Schattenspiel gestalten S. 132</p> <p>Gedichte hören und lesen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gedichte vortragen – Gedichte gestalten S. 153 	<p>Folgende Übungen zum informierenden/erzählenden Schreiben regen dazu an, die kleinen Texte später auch vorzutragen:</p> <p>z. B. S. 5, 6, 9, 11, 13, 15, 18, 20, ...</p> <p>Alle Übungen zum freien Schreiben regen dazu an, die kleinen Texte später deutlich sprechend vorzutragen bzw. sich darüber auszutauschen.</p> <p>z. B. S. 5, 6, 9, 11, 13, 15, 18, 20, ...</p>
Lehrwerk: Muttersprache plus 5		Zusatzmaterialien	Dokumentation und Leistungsbewertung
		LISUM: <u>Erklärvideo herstellen</u>	

Medienbildung (Teil B)	Sprachbildung (Teil B)	Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern
<p>2.3.2 Kommunizieren Kriterien, Merkmale und Strukturen medialer Kommunikation</p> <ul style="list-style-type: none"> - Chancen und Risiken digitaler Kommunikation diskutieren sowie altersgerechte und lebensweltbezogene Handlungsmöglichkeiten entwickeln <p>2.3.3 Präsentieren Präsentationsarten und ihre sachgerechte Auswahl</p> <ul style="list-style-type: none"> - die dem jeweiligen Einsatzzweck angemessene Präsentationsart auswählen und begründen - Aufwand und Nutzen einer Präsentation realistisch einschätzen 	<p>1.3.3 Produktion/Sprechen Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben</p> <ul style="list-style-type: none"> - wichtige Informationen aus Texten auf der Grundlage eigener Notizen nennen - Sachverhalte und Abläufe beschreiben - Beobachtungen wiedergeben - Arbeitsergebnisse aus Einzel-, Partner und Gruppenarbeit präsentieren <p>Einen Vortrag halten</p> <ul style="list-style-type: none"> - mithilfe von Notizen und vorgegebenen Redemitteln (z. B. zu Beginn, anschließend, zum Schluss) adressatenbezogen vortragen - Gestaltungsmittel (z. B. Lautstärke, Sprechtempo, Pausen, Betonung, Körpersprache) zur Verstärkung von Redeabsichten einsetzen <p>1.3.5 Interaktion In Gesprächen auf Redebeiträge reagieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gesprächsregeln vereinbaren und beachten <p>Operatorien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beschreiben - Nennen, Angeben - Begründen - Vergleichen - Beurteilen - Diskutieren, Erörtern 	<p>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte in verschiedenen Textformen verfassen (Erzählung, Bericht, Beschreibung, Gedicht), anschließend vortragen - Begriffe pantomimisch darstellen, Klasse erraten lassen - Kinderbuch lesen und mit Hilfe eines Vortrages vorstellen - einen Buchtipp verfassen und präsentieren - sich in der Gruppe über genutzte soziale Medien / Computerspiele austauschen (Mit Texten und Medien umgehen – Texte in anderer medialer Form erschließen)
<p>Übergreifende Themen (Teil B)</p> <p>3.5 Gesundheitsförderung Standard D-E. Inhalte mithilfe multimedialer Präsentationsformen vortragen</p> <ul style="list-style-type: none"> - zu gesundheitsförderlichen Themen (multimodale / multimediale) Präsentationen erstellen 	<p>1.3.5 Interaktion In Gesprächen auf Redebeiträge reagieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gesprächsregeln vereinbaren und beachten <p>Operatorien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beschreiben - Nennen, Angeben - Begründen - Vergleichen - Beurteilen - Diskutieren, Erörtern 	<p>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</p> <ul style="list-style-type: none"> - Englisch: Mindmaps zu verschiedenen Themen anlegen, handlungsorientierte Reime und Sprüche vortragen, Kriterien für Vorträge und Präsentationen erarbeiten, Schülerfeedback (feedback partner) einführen - NaWi: Planung einer Plakatgestaltung, Planung eines Referats - GeWi: Karten, zeitgeschichtliche Gegenstände, Bildergalerie

Sprechen und Zuhören		Inhalte und Wissensbestände	
5	2.2 – Mit anderen sprechen	<p>Gesprächsformen/Redebeiträge: Meinungsäußerung, (Kurz-)Vortrag, Diskussion, Interview, Präsentation, Rollenspiel, videogestütztes Gespräch</p> <p>Texte in unterschiedlicher medialer Form: Website, Kinder-Radio- oder TV-Sendung, Kurznachricht</p> <p>Fachwortschatz C. Begründung, Zustimmung, Ablehnung, Aussage, Lösungsvorschlag, Anleitung, Nachfragen, Beschreiben, Erklären, Vorstellen, Berichten, W-Fragen, Sprecherin/Sprecher, Zuhörerin/Zuhörer, Beobachterin/Beobachter, Redebeitrag, Lautstärke, Tempo, Betonung, Pause, Stimmung, Sprechweise, Blickkontakt D. Thema, Redebeitrag: (Einleitung, Vorschlag, Begründung, Schlussatz) Mimik, Gestik, Gesprächspartnerin/Gesprächspartner</p>	
Fachbezogene Kompetenzen		Inhalte aus dem Lehrbuch	Inhalte aus dem Arbeitsheft
<p>Gesprächsverhalten steuern</p> <p>C. Regeln für eine wertschätzende Gesprächsatmosphäre vereinbaren auf Gesprächsbeiträge eingehen und diese weiterführen</p> <p>D-E. verschiedene Rollen in Gesprächen (Moderieren, Zuhören, Sprechen) unterscheiden und einnehmen</p>	<p>z. B.: Miteinander sprechen - Sich und andere vorstellen S. 10 - Bitten/Nachfragen formulieren S.12 - In der Gruppe arbeiten S. 14 - Über Lernen sprechen – sich selbst und andere einschätzen S. 15</p> <p>Gespräche führen – eine Meinung vertreten - Wünsche + Meinungen äußern S. 16 - Standpunkte austauschen – mit anderen diskutieren S. 19 - Aktiv zuhören S. 22</p>	<p>Anliegen und Meinungen gemeinsam mit anderen diskutieren (Gesprächsstrategien anwenden)</p> <p>C. eigene Standpunkte begründet vertreten D. auf Argumente und Meinungen anderer respektvoll reagieren</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe C erwerben.</p>	<p>Anregungen: S. 6 Urlaubsort der Träume S. 8 Meinungsäußerung</p> <p>Zusatzmaterialien</p>
Lehrwerk: Muttersprache plus 5		Dokumentation und Leistungsbewertung	

Medienbildung (Teil B)	Sprachbildung (Teil B)	Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern
<p>2.3.2 Kommunizieren Kommunikationsbedingungen in der Mediengesellschaft - ausgewählte Aspekte des Urheber- und Persönlichkeitsrechts sowie des Datenschutzes bei der medialen Kommunikation beschreiben und beachten</p> <p>2.3.3 Präsentieren Präsentieren in der Mediengesellschaft - altersgemäß die Grundlagen des Urheber- und Persönlichkeitsrechts sowie des Datenschutzes bei der Erstellung von Präsentationen berücksichtigen</p>	<p>1.3.3 Produktion/Sprechen Überlegungen zu einem Thema darlegen - zu einem Sachverhalt oder zu Texten eigene Überlegungen äußern - Vermutungen äußern und begründen - die eigene Meinung mit Argumenten stützen</p> <p>1.3.5 Interaktion In Gesprächen auf Redebeiträge reagieren - Gesprächsregeln vereinbaren und beachten - sprachliche Handlungen wie Vermutung, Behauptung, Kritik etc. unterscheiden</p> <p>Operatorien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beschreiben - Nennen, Angeben - Begründen - Vergleichen - Beurteilen - Diskutieren, Erörtern 	<p>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</p> <ul style="list-style-type: none"> - über eine Traumschule schreiben, Text präsentieren, darüber diskutieren (Schreibkonferenz) - Erzählungen zu Ende schreiben, Text präsentieren, darüber diskutieren (Schreibkonferenz) - Argumente auf Kärtchen aufschreiben und für die Klasse sammeln und sortieren - ein gemeinsames Vorhaben für die Klasse formulieren (Schreiben – Schreibstrategien nutzen)
<p>Übergreifende Themen (Teil B)</p> <p>3.3 Demokratiebildung Standard D-E: verschiedene Rollen in Gesprächen (Moderieren, Zuhören, Sprechen) unterscheiden und einnehmen - Klassenrat/Diskussionen/Schülerrat</p>		<p>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</p> <ul style="list-style-type: none"> - GeWi: miteinander umgehen, streiten und vertragen, Klassensprecher wählen - Klassenrat ein- und durchführen, demokratisches Miteinander, streiten und vertragen - eine Schulfahrt planen - Musik: Streiten und Vertragen in Hörwerken und im Tanz

Sprechen und Zuhören		Inhalte und Wissensbestände									
5	2.3 – Verstehend zuhören	<p>Gesprächsformen/Redebeiträge: Meinungsäußerung, (Kurz-)Vortrag, Diskussion, Interview, Präsentation, Rollenspiel, Standbild, videogestütztes Gespräch</p> <p>Texte in unterschiedlicher medialer Form: Website, Kinder-Radio- oder TV-Sendung, Kurznachricht</p> <p>Fachwortschatz C: Begründung, Zustimmung, Ablehnung, Aussage, Lösungsvorschlag, Anleitung, Nachfragen, Beschreiben, Erklären, Vorstellen, Berichten, W-Fragen, Sprecherin/Sprecher, Zuhörerin/Zuhörer, Beobachterin/Beobachter, Redebeitrag, Lautstärke, Tempo, Betonung, Pause, Stimmung, Sprechweise, Blickkontakt</p> <p>D: Thema, Redebeitrag: (Einleitung, Vorschlag, Begründung, Schlussatz) Mimik, Gestik, Gesprächspartnerin/Gesprächspartner</p>									
Fachbezogene Kompetenzen <p>Inhalte zuhörend verstehen</p> <p>C. zentrale Aussagen wiedergeben einfache Schlussfolgerungen ziehen paraverbale Botschaften (z. B. Stimmungen, Gefühle) und nonverbale Äußerungen berücksichtigen</p> <p>D. Einzelinformationen aus klar strukturierten Vorträgen und medial vermittelten Texten wiedergeben</p> <p>Strategien vor, während und nach dem Zuhören auswählen und des-verstehenden Zuhörens nutzen</p> <p>C. Verstehen und Nichtverstehen zum Ausdruck bringen, z. B. durch verständnissichere Nachfragen stellen</p> <p>D. beim Zuhören inhaltsbezogene Notizen erstellen</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe C erwerben</p>		<table border="1"> <thead> <tr> <th>Inhalte aus dem Lehrbuch</th><th>Inhalte aus dem Arbeitsheft / Förderheft</th><th>Dokumentation und Leistungsbewertung</th></tr> </thead> <tbody> <tr> <td> z. B.: <ul style="list-style-type: none"> - Miteinander Sprechen - sich und andere vorstellen S. 10 - Bitten/Nachfragen formulieren S. 12 <p>Über Lernen sprechen – sich selbst + andere einschätzen S. 15</p> <p>Gespräche führen/Meinung vertreten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wünsche + Meinungen äußern S. 16 - Standpunkte austauschen – mit anderen diskutieren S. 19 - Aktiv zuhören S. 22 <p>Erzählen – für mich und dich</p> <ul style="list-style-type: none"> - aus anderer Perspektive erz. S. 45 - Fantasiegeschichte erzählen S. 48 - Erlebnisse erzählen S. 51 <p>Präsentieren – Interessantes vorstell.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorträge über Tiere vorber. S. 94 - Vorträge ansprechend präsen. S.98 <p>Beschreiben – dies und das</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tiere beschreiben S. 100 - Gegenstände beschreiben S. 104 - Wege beschreiben S. 107 </td><td> S. 4, 5, 6 S. 7 - 11 S. 12 - 16 </td><td></td></tr> <tr> <td colspan="2"> Zusatzmaterialien <p>Film, Hörspiel, Hörbuch, Kindertheater, multimedial-interaktive Lernprogramme, Geschichten, Podcasts</p> </td><td></td></tr> </tbody> </table>	Inhalte aus dem Lehrbuch	Inhalte aus dem Arbeitsheft / Förderheft	Dokumentation und Leistungsbewertung	z. B.: <ul style="list-style-type: none"> - Miteinander Sprechen - sich und andere vorstellen S. 10 - Bitten/Nachfragen formulieren S. 12 <p>Über Lernen sprechen – sich selbst + andere einschätzen S. 15</p> <p>Gespräche führen/Meinung vertreten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wünsche + Meinungen äußern S. 16 - Standpunkte austauschen – mit anderen diskutieren S. 19 - Aktiv zuhören S. 22 <p>Erzählen – für mich und dich</p> <ul style="list-style-type: none"> - aus anderer Perspektive erz. S. 45 - Fantasiegeschichte erzählen S. 48 - Erlebnisse erzählen S. 51 <p>Präsentieren – Interessantes vorstell.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorträge über Tiere vorber. S. 94 - Vorträge ansprechend präsen. S.98 <p>Beschreiben – dies und das</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tiere beschreiben S. 100 - Gegenstände beschreiben S. 104 - Wege beschreiben S. 107 	S. 4, 5, 6 S. 7 - 11 S. 12 - 16		Zusatzmaterialien <p>Film, Hörspiel, Hörbuch, Kindertheater, multimedial-interaktive Lernprogramme, Geschichten, Podcasts</p>		
Inhalte aus dem Lehrbuch	Inhalte aus dem Arbeitsheft / Förderheft	Dokumentation und Leistungsbewertung									
z. B.: <ul style="list-style-type: none"> - Miteinander Sprechen - sich und andere vorstellen S. 10 - Bitten/Nachfragen formulieren S. 12 <p>Über Lernen sprechen – sich selbst + andere einschätzen S. 15</p> <p>Gespräche führen/Meinung vertreten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wünsche + Meinungen äußern S. 16 - Standpunkte austauschen – mit anderen diskutieren S. 19 - Aktiv zuhören S. 22 <p>Erzählen – für mich und dich</p> <ul style="list-style-type: none"> - aus anderer Perspektive erz. S. 45 - Fantasiegeschichte erzählen S. 48 - Erlebnisse erzählen S. 51 <p>Präsentieren – Interessantes vorstell.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorträge über Tiere vorber. S. 94 - Vorträge ansprechend präsen. S.98 <p>Beschreiben – dies und das</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tiere beschreiben S. 100 - Gegenstände beschreiben S. 104 - Wege beschreiben S. 107 	S. 4, 5, 6 S. 7 - 11 S. 12 - 16										
Zusatzmaterialien <p>Film, Hörspiel, Hörbuch, Kindertheater, multimedial-interaktive Lernprogramme, Geschichten, Podcasts</p>											

Medienbildung (Teil B)	Sprachbildung (Teil B)	Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern
<p>2.3.5 Analysieren</p> <p>Orientierung im Medienangebot</p> <ul style="list-style-type: none"> - das von ihnen genutzte Medienangebot beschreiben - Merkmale, Gemeinsamkeiten und Unterschiede verschiedener Medienarten benennen - Medienangebote situations- und bedürfnisbezogen auswählen 	<p>1.3.1 Rezeption/Hörverstehen</p> <p>Hörtexte, auch medial vermittelte, verstehen und nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einzelinformationen aus klar strukturierten Vorträgen aufgabengeleitet ermitteln und wiedergeben <p>Strategien des verstehenden Zuhörens anwenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - gezielte Aufmerksamkeit auf Aussagen von Hörtexten und längeren Redebeiträgen richten - Nichtverstandenes aus Hörtexten und längeren Redebeiträgen benennen und gezielt nachfragen - die Bedeutung unbekannter Wörter, Fachbegriffen oder Wendungen aus dem Text bzw. Redezusammenhang erschließen 	<ul style="list-style-type: none"> - die genutzten medialen Gestaltungsmittel eines Hörspiels beschreiben (Mit Texten und Medien umgehen – Texte in anderer medialer Form erschließen)
<p>Übergreifende Themen (Teil B)</p>	<p>Operatorien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beschreiben - Nennen, Angeben - Begründen - Vergleichen - Beurteilen - Diskutieren, Erörtern 	<p>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</p> <ul style="list-style-type: none"> - GeWi: Vorträgen über das Mittelalter aktiv zuhören, Nachfragen formulieren - Vorträgen zu Griechenland, Italien, Deutschland aktiv zuhören, Verständnisfragen klären - Rückmeldungen im Klassenrat geben, Gesprächstechniken wie das „Spiegeln“ einsetzen

5	Schreiben	Inhalte und Wissensbestände <p>Fachwortschatz: Blatt, Rand, Großbuchstabe, Kleinbuchstabe, Druckschrift, Schreibschrift, Wörterliste, Zeile, Punkt, Fragezeichen, Adresse, Anschrift, Absender, Alphabet, Umlaut, Komma, Ausrufezeichen, An-/Ausführungszeichen, Doppelpunkt, wörtliche Rede, Silbentrennung, Aufzählung,</p>			
	2.4 – Schreibfertigkeiten nutzen				
Fachbezogene Kompetenzen <p>Eine individuelle Handschrift schreiben Flüssig schreiben</p> <p>C. eine individuelle, lesbare Handschrift flüssig schreiben mithilfe digitaler Schreibwerkzeuge Texte schreiben</p> <p>D-H. Texte in einer der jeweiligen Schreibsituation entsprechenden Zeit flüssig schreiben, d. h. schnell, sicher, korrekt (automatisiert) und handschriftlich lesbar sowie mithilfe digitaler Schreibwerkzeuge</p> <p>Die äußere Form von Texten gestalten</p> <p>C-D. Texte entsprechend einer vorgegebenen Präsentationsform (handschriftlich und mithilfe digitaler Schreibwerkzeuge) zielorientiert und übersichtlich gestalten</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe C erwerben.</p>		Inhalte aus dem Lehrbuch <p>durchgängiges Unterrichtsprinzip; zahlreiche Anregungen zum freien Schreiben schulen und automatisieren die Schreibfertigkeiten ebenso wie Abschreibübungen:</p> <p>z. B.:</p> <p>Kurznachrichten schreiben S. 23 Karten und Briefe schreiben S. 24 Ein Lesetagebuch führen S. 43 Einen Text verfassen S. 56 Einen Text überarbeiten S. 58 Eine Mindmap anlegen S. 103 Gedichte schreiben S. 156 Schnell und flüssig schreiben S. 284</p>	Inhalte aus dem Arbeitsheft <p>alle Übungen, bei denen geschrieben werden soll (auch in vorgegebenen Schreibräumen), trainieren die flüssige Handschrift und Lesbarkeit, z. B. S. 4, 5, 6, 8, 9, 11, 12, 13 ...</p> <p>S. 4 Kurznachricht S. 5 E-Mail S. 6 Karte schreiben S. 12 Beschreibung S. 17 Bericht</p>		Dokumentation und Leistungsbewertung
Lehrwerk: Muttersprache plus 5		Zusatzmaterialien <p>LISUM: E-Books im Deutschunterricht</p>			

Medienbildung (Teil B)	Sprachbildung (Teil B)	Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern
<p>2.3.2 Kommunizieren Kriterien, Merkmale und Strukturen medialer Kommunikation - mediale Werkzeuge altersgemäß für die Zusammenarbeit und den Austausch von Informationen in Lernprozessen nutzen</p> <p>2.3.4 Produzieren Medientechnik - Medientechnik einschließlich Hard- und Software nach Vorgaben einsetzen - grundlegende Funktionen von Textverarbeitungs- sowie Grafik-, Bild-, Audio- und Videobearbeitungsprogrammen nutzen</p> <p>Herstellung von Medienprodukten - bei der Herstellung die Grundlagen des Urheber- und Persönlichkeitsrechts sowie des Datenschutzes berücksichtigen</p>	<p>1.3.3 Produktion/Sprechen Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben - Beobachtungen wiedergeben - Arbeitsergebnisse aus Einzel-, Partner und Gruppenarbeit präsentieren</p> <p>1.3.4 Produktion/Schreiben Texte schreiben - die Adressaten und den Schreibanlass berücksichtigen (z. B. durch den Schreibstil und die Wahl der sprachlichen Mittel)</p> <p>Operatorien - Beschreiben - Begründen - Vergleichen - Beurteilen - Analysieren</p>	<ul style="list-style-type: none"> - nach einer erstellten Mindmap einen Vortrag halten - in Partnerarbeit: Fragen zu dem von der Partnerin/vom Partner geschriebenen Text entwickeln und dabei vorgegebene Lesetechniken nutzen (Lesen – Lesefähigkeiten nutzen) - verschiedene Textformen (erzählend, informierend, erklären und argumentierend) am PC schreiben
Übergreifende Themen (Teil B)		<p>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kunst: Kunstwerke in verschiedenen Schriften gestalten

5	Schreiben 2.5 – Richtig schreiben (1)	Inhalte und Wissensbestände Fachwortschatz: Blatt, Rand, Druckschrift, Schreibschrift, Wörterliste, Zeile, Punkt, Fragezeichen, Alphabet, Vokal, Konsonant, Doppelkonsonant, Umlaut, Zwielaut, Komma, Ausrufezeichen, An-/Ausführungszeichen, Doppelpunkt, Aufzählung, wörtliche Rede, Redebegleitsatz, Nomenproben, verlängern, ableiten, Wortfamilie, Wortstamm, Vorsilbe, Nachsilbe, Silbentrennung, Zusammensetzung, Grundwort, Bestimmungswort, Aussagesatz, Fragesatz, Aufforderungssatz, Ausrufesatz, Aufzählung, Getrennt-/Zusammenschreibung, Abkürzung, Singular, Plural, Nominalisierung, Präfix, Suffix, Fugen-S, Fremdwort, Hauptsatz, Nebensatz, Satzreihe, Satzgefüge, Relativsatz
Fachbezogene Kompetenzen Wörter, Sätze und Texte richtig schreiben C. geübte, rechtschreibwichtige Wörter normgerecht schreiben Texte überprüfen und korrigieren D. individuelle Fehlerschwerpunkte identifizieren und berücksichtigen Zeichensetzungsregeln anwenden C. die Regeln der Zeichensetzung bei Aufzählungen und wörtlicher Rede anwenden D. die Regeln der Zeichensetzung bei Satzreihen und einfachen Satzgefügen und wörtlicher Rede anwenden Die Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe C erwerben.	Inhalte aus dem Lehrbuch z. B. Satzbau und Zeichensetzung - Satzarten und Satzschlusszeichen S. 234 - Bau des einfachen Satzes S. 237 Subjekt S. 240 Prädikat S. 241 Objekt S. 245 Adverbialbestimmung S. 249 Attribut S. 252 - Komma bei Aufzählungen S. 254 - Bau des einfachen Satzes S. 256 - Zeichensetzung bei wörtlicher Rede S. 260 Lehrwerk: Muttersprache plus 5 Zeichensetzung wird bei sämtlichen Aufgaben beachtet, die das Abschreiben oder Verfassen von Sätzen und Texten beinhalten, z. B. S. 4, 5, 6, 9, 11, 13, 15, 18, 30, 37, 40, ...	Inhalte aus dem Arbeitsheft Satzarten und Satzschlusszeichen S. 57/58 Der einfache Satz S. 59 Aufzählungen S. 67 Satzgefüge S. 68 Wörtliche Rede S. 70 Zusatzmaterialien LISUM: <u>Manchmal stehen die Wörter Kopf - LRS</u>
		Dokumentation und Leistungsbewertung

Medienbildung (Teil B)	Sprachbildung (Teil B)	Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern
2.3.2 Kommunizieren Kriterien, Merkmale und Strukturen medialer Kommunikation - mediale Werkzeuge altersgemäß für die Zusammenarbeit und den Austausch von Informationen in Lernprozessen nutzen	1.3.4 Produktion/Schreiben Texte schreiben - Grammatik-, Rechtschreib- und Zeichensetzungsregeln nutzen, die für die Lesbarkeit ihrer Texte bedeutsam sind Operatoren - Nennen, Angeben - Vergleichen - Erklären - Analysieren, Untersuchen	Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern - Geschichten schreiben, Texte am Computer berichtigen - Wortsammlungen für Geschichten erstellen, nach Rechtschreibschwerpunkten sortieren - Rezepte, Bastelanleitung schreiben (dabei Aufzählungen, Satzreihen und Satzgefüge verwenden)
Übergreifende Themen (Teil B)		Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept - NaWi/GeWi: Powerpoint-Präsentationen, Plakate gestalten, Fachbegriffe korrekt schreiben

5

Schreiben

2.5 – Richtig schreiben (2)

Inhalte und Wissensbestände

Fachwortschatz: Blatt, Rand, Großbuchstabe, Kleinbuchstabe, Druckschrift, Schreibschrift, Wörterliste, Punkt, Fragezeichen, Alphabet, Vokal, Konsonant, Doppelkonsonant, Umlaut, Zwielaut, Komma, Ausrufezeichen, An-/Ausführungszeichen, Doppelpunkt, Aufzählung, wörtliche Rede, Redebegleitsatz, Nomenproben, verlängern, ableiten, Wortfamilie, Wortstamm, Vorsilbe, Nachsilbe, Silbentrennung, Zusammensetzung, Grundwort, Bestimmungswort, Aussagesatz, Fragesatz, Aufforderungssatz, Ausrufesatz, Aufzählung, **Rechtschreibgespräch**, Getrennt-/Zusammenschreibung, Abkürzung, Singular, Plural, Nominalisierung, Präfix, Suffix, Fugen-S, Fremdwort

Fachbezogene Kompetenzen

Rechtschreibstrategien nutzen und sich mit anderen dazu austauschen

- C. Doppelkonsonanten über die Vokallänge erschließen den Wortstamm für Ableitungen nutzen
- Wörter nach Rechtschreibmustern ordnen
- Nomenproben nutzen
- D. s-Laute über Vokallänge erschließen
- Wortbausteine nutzen
- Nominalisierung erschließen

Analoge und digitale Rechtschreibhilfen nutzen

- C. Verfahren des Nachschlagens anwenden (Wörter nach Anfangs- und weiteren Buchstaben suchen)
- D. Verfahren des Nachschlagens anwenden (Wörter nach Grundformen und Zusammensetzungsbestandteilen suchen)

Die Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe C erwerben.

Lehrwerk: Muttersprache plus 5

Inhalte aus dem Lehrbuch

- z. B.:
 - Richtig schreiben
 - im Wörterbuch nachschlagen S. 286
 - Häufig vorkommende Wortstämme richtig schreiben
 - Wörter mit b, d, g, und p, t, k am Stammende S. 289
 - Wörter mit kurzem Stammvokal S. 292
 - Wörter mit langem Stammvokal S. 295
 - Typ. Buchstaberverbindungen S. 301
 - Wö. mit s, ss, ß im Wortstamm S. 305
 - Worttrennung S. 309
 - Groß- und Kleinschreibung S. 310
 - Schreibg. der Anredepronomen S. 313

Inhalte aus dem Arbeitsheft

Übungen zum Nachschlagen S. 76

richtiges Aufschreiben von Wörtern mit bestimmten rechtschreiblichen Phänomenen, z. B. S. 78, 80, 82, 85, 87

Nominalisierungen/Ableitungen bilden, z. B. S. 73

Anredepronomen S. 90

Dokumentation und Leistungsbewertung

Medienbildung (Teil B)	Sprachbildung (Teil B)	Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern
2.3.2 Kommunizieren <p>Kriterien, Merkmale und Strukturen medialer Kommunikation</p> <ul style="list-style-type: none"> - mediale Werkzeuge altersgemäß für die Zusammenarbeit und den Austausch von Informationen in Lernprozessen nutzen 	1.3.4 Produktion/Schreiben <p>Texte schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grammatik-, Rechtschreib- und Zeichensetzungsregeln nutzen, die für die Lesbarkeit ihrer Texte bedeutsam sind <p>Schreibstrategien anwenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte überarbeiten und Überarbeitungshilfen nutzen (Formen der Rückmeldung, Wörterbuch) 1.3.5 Interaktion <p>In Gesprächen auf Redebeiträge reagieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gesprächsregeln vereinbaren und beachten - sprachliche Handlungen wie Vermutung, Behauptung, Kritik etc. unterscheiden <p>Operatorien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nennen, Angeben - Vergleichen - Erklären - Analysieren, Untersuchen 	<ul style="list-style-type: none"> - Geschichten schreiben, Texte am Computer berichtigen - Übungen zum Verfassen wörtlicher Rede - ein selbst geschriebenes Gedicht vorlesen (Lesen – Lesefertigkeiten nutzen)
Übergreifende Themen (Teil B)		Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept <ul style="list-style-type: none"> - Englisch: Wortgruppen nach Wortstamm zusammenstellen - Englisch: Wörter in einem fremdsprachigen Wörterbuch nachschlagen

5	Schreiben 2.6 – Schreibstrategien nutzen (auch mithilfe digitaler Schreibwerkzeuge) (1)	Inhalte und Wissensbestände Sach- und Gebrauchstexte: Beschreibung, (Stadt-, Zeit-, Fahr-) Plan, Diagramm, Interview, Zeitung, Grafik Texte in unterschiedlicher medialer Form: Website, Kinder-Radio- oder TV-Sendung, Kurznachricht Schreibformen: Informationstext, Steckbrief, Beschreibung, Meinungsäußerung, Tagebucheintrag, Lesebegleitheft, Akrostichon, Haiku, Rondell, Schreibplan, formeller Brief, Textgliederung, Erzählung, Bericht, Lesetagebuch, Parallelgedicht, Schreibkonferenz Fachwortschatz: Ideensammlung, Gliederung, Stichwörter bzw. Notizen, Cluster, Mindmap, Einleitung, Hauptteil, Schluss, Briefkopf, Anrede, Grußformel, Anschrift, Absender
Fachbezogene Kompetenzen Texte planen C. Schreibideen zum Inhalt entsprechend der Schreibabsicht geordnet und gegliedert notieren (Cluster, Mindmap, Gliederung) Texte kooperativ planen (Schreibkonferenz) D. Strategien zur Ideenfindung und Strukturierung verwenden (z. B. Ideenstern, Cluster, Mindmap, Gliederung) Die Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe C erwerben.	Inhalte aus dem Lehrbuch z. B.: Mitteilungen verfassen – an andere Schreiben - Kurznachrichten schreiben S. 23 - Karten und Briefe schreiben S. 24 Erzählen – für mich für dich - Aus and. Perspektiven erz. S. 45 - Fantasiegeschichten erzähl. S. 45 - Erlebnisse erzählen S. 51 Beschreiben – dies und das - Tiere beschreiben S. 100 - Gegenstände beschreiben S. 104 - Wege beschreiben S. 107 Berichten – für andere schreiben S. 162	Inhalte aus dem Arbeitsheft z. B. S. 4, 5, 6, 9, 11, 13, 15, 16, ...
	Lehrwerk: Muttersprache plus 5 Zusatzmaterialien LISUM: <u>Gedichte schreiben nach Bauplan</u> <u>Merkmale der Gegenstandsbeschreibung verstehen</u>	Dokumentation und Leistungsbewertung

Medienbildung (Teil B)	Sprachbildung (Teil B)	Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern
2.3.2 Kommunizieren Kriterien, Merkmale und Strukturen medialer Kommunikation - mediale Werkzeuge altersgemäß für die Zusammenarbeit und den Austausch von Informationen in Lernprozessen nutzen	1.3.4 Produktion/Schreiben Texte schreiben - Textmuster (z. B. persönlicher Brief, Liste, Protokoll) und Textbausteine (z. B. Anrede im Brief) anwenden - informierende Texte (z. B. Bericht, Beschreibung) unter Nutzung von geeigneten Textmustern und -bausteinen sowie von Wortlisten schreiben - die Adressaten und den Schreibanlass berücksichtigen (z. B. durch den Schreibstil und die Wahl der sprachlichen Mittel)	Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern - aufgeschriebene Argumente zu einem Thema in der Gruppe erläutern (Sprechen und Zuhören – zu anderen sprechen) - verschiedene Textsorten lesen - eine Mindmap erstellen, dazu einen Vortrag halten
Übergreifende Themen (Teil B) 3.4 Europabildung in der Schule Standards zu <i>gestaltend, informierend</i> sowie <i>erklärend und argumentierend schreiben</i> : - Texte über die europäischen Länder schreiben / (fiktive) internationale Brieffreundschaften	Schreibstrategien anwenden - vorgegebene Textmuster zur Planung eines Textes (z. B. Steckbrief, Mindmap, Brainstorming, Schlüsselfragen, Clustering, Stichworttechnik) nutzen Operatoren - Beschreiben - Nennen, Angeben - Begründen - Vergleichen - Beurteilen - Diskutieren, Erörtern	Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept - NaWi / GeWi: Fachtexte planen - Kunst: Gestaltung, Fotografie

5	Schreiben 2.6 – Schreibstrategien nutzen (auch mithilfe digitaler Schreibwerkzeuge) (2)	Inhalte und Wissensbestände Sach- und Gebrauchstexte: Beschreibung, (Stadt-, Zeit-, Fahr-) Plan, Diagramm, Interview, Zeitung, Grafik Texte in unterschiedlicher medialer Form: Website, Kinder-Radio- oder TV-Sendung, Kurznachricht Schreibformen: Informationstext, Steckbrief, Beschreibung, Meinungsäußerung, Tagebucheintrag, Lesebegleitheft, Akrostichon, Haiku, Rondell, Schreibplan, formeller Brief, Textgliederung, Erzählung, Bericht, Lesetagebuch, Parallelgedicht, Schreibkonferenz Fachwortschatz: Ideensammlung, Gliederung, Stichwörter bzw. Notizen, Cluster, Mindmap, Einleitung, Hauptteil, Schluss, Briefkopf, Anrede, Grußformel, Anschrift, Absender
Fachbezogene Kompetenzen Texte in unterschiedlichen Textformen schreiben gestaltend schreiben C. sprachliche Mittel und Zeitformen gezielt auswählen und nutzen D. einen Text sinnvermittelnd aufbauen und dabei das erzählenswerte Ereignis ins Zentrum stellen informierend schreiben C. kurze informierende Texte verfassen und die logische Abfolge beachten D. zwischen sachlichen und wertenden Aussagen unterscheiden erklärend und argumentierend schreiben C. eine Meinung formulieren D. Meinungen, Argumente und Aufforderungen situationsgerecht formulieren Die Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe C erwerben.	Inhalte aus dem Lehrbuch z. B.: Gespräche führen – eine Meinung vertreten - Wünsche + Meinungen äußern S. 16 - Standpunkte austauschen S. 19 Mitteilungen verfassen – an andere Schreiben - Kurznachrichten schreiben S. 23 - Karten und Briefe schreiben S. 24 Erzählen – für mich für dich - Aus and. Perspektiven erzählen S. 45 - Fantasiegeschichten erzählen S. 45 - Erlebnisse erzählen S. 51 Beschreiben – dies und das - Tiere beschreiben S. 100 - Mindmap anlegen S. 103 - Gegenstände beschreiben S. 104 - Wege beschreiben S. 107 Gewusst wie: Gedichte schreiben S.156 Berichten – für andere schreiben S. 162 Zusatzmaterialien LISUM: <u>Gedichte schreiben nach Bauplan</u> <u>Merkmale der Gegenstandsbeschreibung verstehen</u>	Dokumentation und Leistungsbewertung

Medienbildung (Teil B)	Sprachbildung (Teil B)	Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern
<p>2.3.2 Kommunizieren Kriterien, Merkmale und Strukturen medialer Kommunikation - mediale Werkzeuge altersgemäß für die Zusammenarbeit und den Austausch von Informationen in Lernprozessen nutzen</p> <p>2.3.6 Reflektieren Eigener Mediengebrauch - Privatheit und Öffentlichkeit des eigenen Mediengebrauchs unterscheiden - altersgemäß die Grundlagen des Urheber- und Persönlichkeitsrechts sowie des Datenschutzes berücksichtigen</p>	<p>1.3.4 Produktion/Schreiben Texte schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Textmuster (z. B. persönlicher Brief, Liste, Protokoll) und Textbausteine (z. B. Anrede im Brief) anwenden - sprachliche Mittel (z. B. Präpositionen, Konjunktionen wie wenn ..., dann ..., bevor, nachdem, solange) zur Verdeutlichung inhaltlicher Zusammenhänge anwenden - informierende Texte (z. B. Bericht, Beschreibung) unter Nutzung von geeigneten Textmustern und -bausteinen sowie von Wortlisten schreiben - die Adressaten und den Schreibanlass berücksichtigen (z. B. durch den Schreibstil und die Wahl der sprachlichen Mittel) <p>Schreibstrategien anwenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - vorgegebene Textmuster zur Planung eines Textes (z. B. Steckbrief, Mindmap, Brainstorming, Schlüsselfragen, Clustering, Stichworttechnik) nutzen - im Text Gedanken verbinden, den Text einleiten und abschließen und dabei vorgegebene Wörter oder Textbausteine verwenden <p>Operatorien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beschreiben - Nennen, Angeben - Begründen 	<ul style="list-style-type: none"> - aufgeschriebene Argumente zu einem Thema in der Gruppe erläutern (Sprechen und Zuhören – Zu anderen sprechen) - Websites/Podcasts/Videos untersuchen, ob diese gestaltende, informierende oder erklärende bzw. argumentierende Texte enthalten
<p>Übergreifende Themen (Teil B)</p> <p>3.4 Europabildung in der Schule Standards zu <i>gestaltend, informierend</i> sowie <i>erklärend und argumentierend schreiben</i>: - Texte über die europäischen Länder schreiben / (fiktive) internationale Brieffreundschaften</p>		<p>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</p> <ul style="list-style-type: none"> - GeWi: Meinungen schriftlich formulieren/wiedergeben; zwischen sachlichen und wertenden Aussagen unterscheiden; mögliche Themen: Diskussion zu Umweltverschmutzung, Streiten und Vertragen, Kinderrechten - Kunst: Gestaltung, Fotografie → kurze gestaltende, informierende sowie erklärende Texte zu (eigenen) Kunstwerken verfassen

5	Schreiben 2.6 – Schreibstrategien nutzen (3)	Inhalte und Wissensbestände Sach- und Gebrauchstexte: Beschreibung, (Stadt-, Zeit-, Fahr-) Plan, Diagramm, Interview, Zeitung, Grafik Texte in unterschiedlicher medialer Form: Website, Kinder-Radio- oder TV-Sendung, Kurznachricht Schreibformen: Informationstext, Steckbrief, Beschreibung, Meinungsäußerung, Tagebucheintrag, Lesebegleitheft, Akrostichon, Haiku, Rondell, Schreibplan, formeller Brief, Textgliederung, Erzählung, Bericht, Lesetagebuch, Parallelgedicht, Schreibkonferenz Fachwortschatz: Ideensammlung, Gliederung, Stichwörter bzw. Notizen, Cluster, Mindmap, Einleitung, Hauptteil, Schluss, Briefkopf, Anrede, Grußformel, Anschrift, Absender
Fachbezogene Kompetenzen	Texte überarbeiten C. Texte anhand von vorgegebenen Kriterien (Verständlichkeit, Adressatenbezug, Textsorte , Kohärenz , äußere und sprachliche Gestaltung, sprachliche Richtigkeit) überarbeiten Text-Feedback einholen und Feedback zu Texten anderer formulieren (Schreibkonferenz) D. eigene und fremde Texte auf der Grundlage textsorten- und adressatenbezogener Kriterien überarbeiten Die Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe C erwerben.	Inhalte aus dem Lehrbuch Inhalte aus dem Arbeitsheft Lehrwerk: Muttersprache plus 5 Gewusst wie-Seiten: <ul style="list-style-type: none"> - Einen Text verfassen S. 56 - Einen Text überarbeiten S. 58 - Brainstorming durchführen S. 59 - Gedichte schreiben S. 156 zur Überarbeitung von Sätzen und Texten kann bei allen Übungen zum freien Schreiben angeregt werden und anhand vorgegebener Kriterien können Texte überarbeitet werden, z. B. S. 9 Checkliste Erzählen S. 11 Checkliste Fantasiegesch. S. 18 Checkliste Bericht Zusatzmaterialien LISUM: Gedichte schreiben nach Bauplan Merkmale der Gegenstandsbeschreibung verstehen

Medienbildung (Teil B) <p>2.3.4 Produzieren Veröffentlichung von Medienproduktionen</p> <ul style="list-style-type: none"> - vorhandene Möglichkeiten zur Veröffentlichung eigener Medienproduktionen prüfen und sie nutzen - altersgemäß und medienbezogene Grundkenntnisse des Urheber- und Persönlichkeitsrechts, des Datenschutzes und des Jugendmedienschutzes in Bezug zur eigenen Lebenswelt berücksichtigen - Regeln und Methoden für das Geben und Nehmen von Rückmeldungen anwenden 	Sprachbildung (Teil B) <p>1.3.4 Produktion/Schreiben</p> <p>Texte schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Textmuster (z. B. persönlicher Brief, Liste, Protokoll) und Textbausteine (z. B. Anrede im Brief) anwenden - informierende Texte (z. B. Bericht, Beschreibung) unter Nutzung von geeigneten Textmustern und -bausteinen sowie von Wortlisten schreiben - die Adressaten und den Schreibanlass berücksichtigen (z. B. durch den Schreibstil und die Wahl der sprachlichen Mittel) <p>Schreibstrategien anwenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - vorgegebene Textmuster zur Planung eines Textes (z. B. Steckbrief, Mindmap, Brainstorming, Schlüsselfragen, Clustering, Stichworttechnik) nutzen - im Text Gedanken verbinden, den Text einleiten und abschließen und dabei vorgegebene Wörter oder Textbausteine verwenden - Texte überarbeiten und Überarbeitungshilfen nutzen (Formen der Rückmeldung, Wörterbuch) <p>Operatoren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beschreiben Nennen, Angeben - Begründen - Vergleichen - Beurteilen - Diskutieren, Erörtern 	Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern <ul style="list-style-type: none"> - Texte in einer Schreibwerkstatt diskutieren und überarbeiten, dabei Gesprächsregeln beachten - aufgeschriebene Argumente zu einem Thema in der Gruppe erläutern (Sprechen und Zuhören – zu anderen sprechen)
Übergreifende Themen (Teil B) <p>3.4 Europabildung in der Schule</p> <p>Standards zu <i>gestaltend, informierend</i> sowie <i>erklärend und argumentierend schreiben</i>:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte über die europäischen Länder schreiben / (fiktive) internationale Brieffreundschaften 	<p>Operatoren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beschreiben Nennen, Angeben - Begründen - Vergleichen - Beurteilen - Diskutieren, Erörtern 	Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept <ul style="list-style-type: none"> - NaWi: Steckbriefe verfassen, Versuchsaufbau und -beschreibung in Partner-/Gruppenarbeit verfassen

5	<h2 style="text-align: center;">Lesen</h2> <h3 style="text-align: center;">2.7 – Lesefertigkeiten nutzen</h3>	<p>Inhalte und Wissensbestände</p> <p>Struktur und Wirkung von Sprache: Silbe, Wort, Satz, Text, Satzart, Wiederholung, Vergleich Literarische Texte: Märchen, Gedicht (Lied), kurze erzählende Texte, dramatische Szene Gedicht, Fabel, Sage, Erzählung, Ballade, Kinder- und Jugendbuch, Lesetandem Sach- und Gebrauchstexte: Sachbuch, Anleitung, Kinderlexikon, Zeitschrift, , persönlicher Brief, Liste, Beschreibung, , Interview, Zeitung Texte in unterschiedlicher medialer Form: Comic, Hörspiel, Hörbuch, Website, Kinder-Radio- oder TV-Sendung, Kurznachricht, Informationssendung, TV-Serie, E-Mail Fachwortschatz: C. roter Faden, Figur, Rolle, Erzählweise, Handlung, Erzähler, Reimformen, Vers, Refrain, Symbol, Abschnitt D. Klappentext, Cover, Paarreim, Kreuzreim, Gestaltungsmittel</p>
<p>Fachbezogene Kompetenzen</p> <p>Flüssig lesen (in angemessenem Tempo)</p> <p>C. Wörter auf einen Blick erfassen zeilenübergreifend lesen</p> <p>D-E. Sätze gliedern und vorausschauend lesen</p> <p>Texte gestaltend vortragen</p> <p>C. Texte zum Vorlesen vorbereiten und Vorlese-/ Vortragshilfen beim Vortragen nutzen</p> <p>D. einen Textvortrag kriterienorientiert gestalten und einschätzen</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe C erwerben.</p>	<p>Inhalte aus dem Lehrbuch</p> <p>Grundsätzlich bieten sich alle Texte an, das flüssige Lesen zu trainieren. Speziell die Lesestoffe zu jedem Kapitel bieten Leseübungen zur Segmentierung sowie zum zeilenübergreifenden Lesen an und Übungen, die die Sinnerwartung aufbauen und überprüfen, z. B. S. 27 ff, S. 60 ff, S. 116 ff, S136 ff, S. 167 ff, S. 187 ff</p> <p>alle Seiten mit Gedichten S. 149 ff, Witzen, Rätseln, Sprüchen S. 121, Redewendungen, Lesen mit verteilten Rollen S.13, Anregungen für szenisches Spiel S. 13, Anregungen für Vorträge S. 98</p> <p>Gedichte hören und lesen - Gedichte vortragen – Gedichte gestalten S. 153</p> <p>Gewusst wie: Gestaltendes Lesen – Vorlesen – Lesetraining S. 44, 91</p> <p>Zusatzmaterialien</p> <p>LISUM: <u>Lautleseverfahren "Lautlesetandems"</u> <u>Lesevortrag vorbereiten</u> <u>Material Leseflüssigkeit – Trainingspaket C</u> <u>Material Leseflüssigkeit – Trainingspaket D</u></p>	<p>Dokumentation und Leistungsbewertung</p>

Medienbildung (Teil B)	Sprachbildung (Teil B)	Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern
<p>2.3.3 Präsentieren Präsentationsarten und ihre sachgerechte Auswahl - die dem jeweiligen Einsatzzweck angemessene Präsentationsart auswählen und begründen</p>	<p>1.3.3 Produktion/Sprechen Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben - Arbeitsergebnisse aus Einzel-, Partner und Gruppenarbeit präsentieren</p> <p>1.3.5 Interaktion In Gesprächen auf Redebeiträge reagieren - Gesprächsregeln vereinbaren und beachten (beim Lesetandem)</p>	<p>- inhaltsbezogene Notizen zu einem gehörten Vortrag erstellen (Sprechen und Zuhören – Verstehend zuhören)</p>
Übergreifende Themen (Teil B)	<p>Operatorien - Vergleichen - Beurteilen - Analysieren</p>	<p>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</p> <p>- Englisch: Texte überfliegen (skimming) oder nach bestimmten Inhalten oder Wörtern durchsuchen (scanning) - Bezüge zu allen Unterrichtsfächern (z. B. Biografien, naturwissenschaftliche Texte)</p>

5 Lesen 2.8 – Lesestrategien nutzen – Textverständnis sichern (1)	Inhalte und Wissensbestände <p>Struktur und Wirkung von Sprache: Wort, Satz, Text, Wiederholung, Vergleich Literarische Texte: Märchen, Gedicht (Lied), kurze erzählende Texte, dramatische Szene Gedicht, Fabel, Sage, Erzählung, Ballade, Kinder- und Jugendbuch Sach- und Gebrauchstexte: Sachbuch, Anleitung, Kinderlexikon, Zeitschrift, Tabelle, persönlicher Brief, Liste, Beschreibung, Stadt-, Zeit-, Fahr-Plan, Balken-, Säulen-, Kreisdiagramm, Interview, Zeitung, Grafik Texte in unterschiedlicher medialer Form: Comic, Film, Hörspiel, Hörbuch, Website, Kinder-Radio- oder TV-Sendung, Kurznachricht, Informationssendung, TV-Serie, Wiki, Onlinelexikon, E-Mail Fachwortschatz: C. Zwischenüberschrift, Absatz, Kapitel, Inhaltsverzeichnis, roter Faden, Figur, Rolle, Kostüm, Requisit, Erzählweise, Handlung, Erzähler, Reimformen, Vers, Refrain, Wörterbuch, Lexikon, Glossar, Spalte, Legende, Symbol, Abschnitt, Abbildung, Schaubild, Hypertext, (Hyper-)Link D. Klappentext, Cover, Paarreim, Kreuzreim, Gestaltungsmittel</p>		
	Inhalte aus dem Lehrbuch Lehrwerk: Muttersprache plus 5 Inhalte aus dem Arbeitsheft Dokumentation und Leistungsbewertung		
Fachbezogene Kompetenzen <p>Vor dem Lesen</p> <p>C. sich hinsichtlich ihrer Leseerwartung in und zwischen klar strukturierten Texten mit Hilfe von Zwischenüberschriften/Untertiteln und Textabschnitten orientieren und Leseerwartung zur Orientierung nutzen</p> <p>D. Fragen zum Thema formulieren vorgegebene Lesetechniken (orientierendes, überfliegendes Lesen) nutzen</p> <p>Während des Lesens</p> <p>C. Zusatzinformationen nutzen (z. B. Glossar, Nachschlagewerk) bei digitalen Texten Navigationsstrukturen (u. a. Hyperlinks) nutzen für das Leseziel wichtige Aussagen markieren für einen gegliederten Text Zwischenüberschriften formulieren</p> <p>D. komplexe Sätze zerlegen einen Text in Abschnitte gliedern und Zwischenüberschriften formulieren</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe C erwerben.</p>	<p>Durchgängiges Unterrichtsprinzip: zu allen Texten gibt es Fotos oder Illustrationen und Überschriften, Zwischenüberschriften, Textabschnitte, die zum Antizipieren anregen Gewusst wie: Wichtige Textinhalte markieren S. 88 Kinderbücher hören und lesen S. 34 Sachtexte lesen – Interessantes entdecken S. 76 Fabeln hören und lesen S. 109 Märchen hören und lesen S. 120 Gedichte hören und lesen S. 149 Sagen hören und lesen S. 157 Bildgeschichten/Comics lesen und betrachten S. 176 Informationen sammeln – da und dort - Infos in Bibliotheken suchen S. 70 - Infos im Internet suchen S. 74 - Infos im Lexikon nachschlagen S. 75</p> <p>Zusatzmaterialien</p> <p>LISUM: Material Leseflüssigkeit – Trainingspaket C Material Leseflüssigkeit – Trainingspaket D</p>	<p>durchgängiges Unterrichtsprinzip: auch hier gibt es neben Illustrationen und Überschriften zahlreiche Verfahren zur ersten Orientierung über einen Text, die das Bearbeiten der Aufgaben erleichtern. z. B. S. 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 21, 26, 29, ...</p>	

Medienbildung (Teil B)	Sprachbildung (Teil B)	Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern
<p>2.3.1 Informieren Informationsverarbeitung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Informationen unter Angabe der Quellen auswählen und für die Bearbeitung von Aufgaben ordnen <p>2.3.5 Analysieren Orientierung im Medienangebot</p> <ul style="list-style-type: none"> - das von ihnen genutzte Medienangebot beschreiben - Merkmale, Gemeinsamkeiten und Unterschiede verschiedener Medienarten benennen - Medienangebote situations- und bedürfnisbezogen auswählen 	<p>1.3.2 Rezeption/Leseverstehen Lesetechniken und Lesestrategien anwenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lesetechniken (u. a. orientierendes, selektives, überfliegendes und wiederholtes Lesen) entsprechend der Leseabsicht anwenden - Lesestrategien für die einzelnen Phasen des Lesens (vor, während und nach dem Lesen) nutzen <p>Operatorien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nennen, Angeben - Erklären - Analysieren, Untersuchen - Erzählen - Informieren 	<ul style="list-style-type: none"> - Informationen aus einem Text entnehmen und miteinander verknüpfen (Mit Texten und Medien umgehen – Sach- und Gebrauchstexte erschließen)
<p>Übergreifende Themen (Teil B)</p> <p>3.11 Nachhaltige Entwicklung/Lernen in globalen Zusammenhängen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lesestrategien anhand von Sachtexten üben (mögliche Themen S. RLP 1-10, Teil B, Übergreifende Themen, S. 34) 		<p>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</p> <ul style="list-style-type: none"> - Englisch: Vermutungen zum Textinhalt über Bildüberschriften, Bilder, Teilüberschriften anstellen - GeWi/NaWi: Sachtexte erarbeiten, weitere Informationen zum Thema recherchieren (z. B. in Fachbüchern, Internet) - Lesespuren zu Inhalten aus GeWi/NaWi - Kunst: Geschichten malen

Lesen 5 2.8 – Lesestrategien nutzen – Textverständnis sichern (2)		Inhalte und Wissensbestände Struktur und Wirkung von Sprache: Wort, Satz, Text, Wiederholung, Vergleich Literarische Texte: Märchen, Gedicht (Lied), kurze erzählende Texte, dramatische Szene Gedicht, Fabel, Sage, Erzählung, Ballade, Kinder- und Jugendbuch, literarisches Gespräch Sach- und Gebrauchstexte: Sachbuch, Anleitung, Kinderlexikon, Zeitschrift, Tabelle, persönlicher Brief, Liste, Beschreibung, Stadt-, Zeit-, Fahr-Plan, Balken-, Säulen-, Kreisdiagramm, Interview, Zeitung, Grafik Texte in unterschiedlicher medialer Form: Comic, Film, Hörspiel, Hörbuch, Website, Kinder-Radio- oder TV-Sendung, Kurznachricht, Informationssendung, TV-Serie, Wiki, Onlinelexikon, E-Mail Fachwortschatz: C. Zwischenüberschrift, Absatz, Kapitel, Inhaltsverzeichnis, roter Faden, Figur, Rolle, Kostüm, Requisit, Erzählweise, Handlung, Erzähler, Reimformen, Vers, Refrain, Wörterbuch, Lexikon, Glossar, Spalte, Legende, Symbol, Abschnitt, Abbildung, Schaubild, Hypertext, (Hyper-)Link D. Klappentext, Cover, Paarreim, Kreuzreim, Gestaltungsmittel	
Fachbezogene Kompetenzen		Inhalte aus dem Lehrbuch Inhalte aus dem Arbeitsheft	Dokumentation und Leistungsbewertung
Nach dem Lesen C. den Inhalt mithilfe von Zwischenüberschriften zusammenfassen zentrale Textaussagen wiedergeben eine wertende Einschätzung zum Text abgeben D-E. ihr Textverständnis in anderen Darstellungsformen ausdrücken (z. B. Grafiken, Bilder, Modelle, Tabellen, Inszenierungen) eine wertende Einschätzung zum Text abgeben und diese begründen Die Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe C erwerben.	Lehrwerk: Muttersprache plus 5	<p>Gewusst wie – Seiten zeigen verschiedene Darstellungsformen zum Verständnis auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ein Lesetagebuch führen S. 43 - Mindmaps anlegen S. 103 - Fabeln fabelhaft gestalten S. 114 - Mit Märchen spielen S. 130 - Ein Schattenspiel gestalten S. 132 - Sagen sagenhaft gestalten S. 161 - Einen Comic gestalten S. 181 <p>Inhalte von Sachtexten wiedergeben S. 89</p>	durchgängiges Unterrichtsprinzip: für alle Texte können die zentralen Textaussagen ermittelt werden, z. B. 7, 10, 22, 26, 29, 33, 36, ... zahlreiche Fragestellungen zu den Lesetexten möglich, z. B. S. 7, 10, 22, 26, 29, 33, 36, ...
		Zusatzmaterialien LISUM: Material Leseflüssigkeit – Trainingspaket C Material Leseflüssigkeit – Trainingspaket D	

Medienbildung (Teil B) <p>2.3.5 Analysieren Bedeutung und Wirkung von Medienangeboten - die interessensbezogene Gestaltung medialer Angebote und deren Botschaften anhand ihrer persönlichen Empfindungen beschreiben</p>	Sprachbildung (Teil B) <p>1.3.2 Rezeption/Leseverstehen Texte verstehen und nutzen - die Meinung der Autorin/des Autor zusammenfassend wiedergeben - den wesentlichen Inhalt von Texten zusammenfassen Lesetechniken und Lesestrategien anwenden - Lesetechniken (u. a. orientierendes, selektives, überfliegendes und wiederholtes Lesen) entsprechend der Leseabsicht anwenden - Lesestrategien für die einzelnen Phasen des Lesens (vor, während und nach dem Lesen) nutzen</p>	Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern <ul style="list-style-type: none"> - Informationen aus einem Text entnehmen und miteinander verknüpfen (Mit Texten und Medien umgehen – Sach- und Gebrauchstexte erschließen)
Übergreifende Themen (Teil B) <p>3.11 Nachhaltige Entwicklung/Lernen in globalen Zusammenhängen - Lesestrategien anhand von Sachtexten üben (mögliche Themen S. RLP 1-10, Teil B, Übergreifende Themen, S. 34)</p>	Operatorien <ul style="list-style-type: none"> - Nennen, Angeben - Erklären - Analysieren, Untersuchen - Erzählen - Informieren 	Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept <ul style="list-style-type: none"> - Englisch: Texte in andere Darstellungsformen überführen - GeWi / NaWi: Sachtexte erarbeiten, weitere Informationen zum Thema recherchieren (z. B. in Fachbüchern, Internet) und die Informationen in andere Darstellungsformen überführen - Lesespuren zu Inhalten aus GeWi / NaWi - Kunst: Geschichten malen

5	<h2>Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen</h2> <h3>2.9 – Literarische Texte erschließen (1)</h3>	<h4>Inhalte und Wissensbestände</h4> <p>Literarische Texte: Kinderbuch, Märchen, Gedicht (Lied), kurze erzählende Texte, dramatische Szene Gedicht, Fabel, Sage, Erzählung, Ballade, Kinder- und Jugendbuch, literarisches Gespräch</p> <p>Sach- und Gebrauchstexte: Zeitschrift, persönlicher Brief, Liste, Beschreibung, Diagramm, Zeitung, Grafik</p> <p>Texte in unterschiedlicher medialer Form: Bildergeschichte, Comic, Film, Hörspiel, Hörbuch Website, Kinder-Radio- oder TV-Sendung, Kurznachricht, Informationssendung, TV-Serie, Wiki, Onlinelexikon, E-Mail</p> <p>Fachwortschatz: Titel, Autorin/Autor, Überschrift, Reim, Reimwort, Strophe, Kapitel, roter Faden, Zwischenüberschrift, Absatz, Figur, Rolle, Kostüm, Requisit, Erzählweise, Handlung, Erzähler, Dialog, Reimformen, Vers, Refrain, Glossar, Klappentext, Cover, Paarreim, Kreuzreim, Gestaltungsmittel</p>
<h4>Fachbezogene Kompetenzen</h4> <p>Wesentliche Elemente literarischer Texte unter Anwendung von Textsortenkenntnis untersuchen</p> <p>C. epische, lyrische und dramatische Texte unterscheiden Figuren (ihr Handeln, ihre Stimmungen, ihre Wesensmerkmale) beschreiben</p> <p>Beziehungen zwischen Figuren veranschaulichen die Rolle von Figuren und ihre Beziehung untereinander, die Bedeutung von Orten und der Atmosphäre (z. B. in einer Zeichnung, im szenischen Spiel, als Standbild) darstellen</p> <p>D. grundlegende Merkmale epischer, lyrischer und dramatischer Texte beschreiben</p> <p>die Rolle von Figuren und ihre Beziehungen untereinander sowie die Bedeutung von Orten darstellen</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe C erwerben.</p>	<p>Inhalte aus dem Lehrbuch</p> <p>Kinderbücher hören und lesen - Kinderbuchfiguren kennenlernen S. 34 - Kinderbuchauszüge vorstellen S. 41</p> <p>Fabeln hören und lesen - darüber sprechen/erschließen S. 109</p> <p>Märchen hören und lesen - darüber sprechen/erschließen S. 120 - Märchen nacherzählen S. 124 - Märchen weiterschreiben S. 127</p> <p>Gedichte hören und lesen - darüber sprechen/erschließen S. 149 - Gedichte vortragen/gestalten S. 153</p> <p>Sagen hören und lesen - darüber sprechen/erschließen S. 157</p> <p>Bildergeschichten erschließen S. 176 Comics erschließen S. 179</p> <p>Inhalte aus dem Arbeitsheft / Förderheft</p> <p>S. 22</p> <p>S. 26</p> <p>S. 31</p> <p>S. 34</p> <p>S. 19, 21</p> <p>Zusatzmaterialien</p> <p>LISUM: Figuren und Beziehungen in Texten Literaturcomics erstellen</p>	<p>Dokumentation und Leistungsbewertung</p> <p>Klassenarbeit Märchen</p>

Medienbildung (Teil B)	Sprachbildung (Teil B)	Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern
<p>2.3.4 Produzieren Medienproduktion als planvoller Prozess</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine Medienart für ihre Medienproduktion auswählen - eine Medienproduktion in Einzel- oder Gruppenarbeit nach Vorgaben planen - bei der Planung einer Medienproduktion die Rahmenbedingungen berücksichtigen <p>2.3.6 Reflektieren Die Konstruktion von Wirklichkeit durch Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorbilder, Heldinnen und Helden sowie Idole aus den Medien beschreiben 	<p>1.3.2 Rezeption/Leseverstehen Texte verstehen und nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> - aus Texten gezielt Informationen ermitteln (z. B. Fakten, Ereignisse, Themen) - grafische Darstellungen beschreiben und erläutern - Texte verschiedener Art lesen und in andere Darstellungsformen übertragen <p>1.3.3 Produktion/Sprechen Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben</p> <ul style="list-style-type: none"> - wichtige Informationen aus Texten auf der Grundlage eigener Notizen nennen <p>Überlegungen zu einem Thema darlegen</p> <ul style="list-style-type: none"> - zu einem Sachverhalt oder zu Texten eigene Überlegungen äußern - Vermutungen äußern und begründen - die eigene Meinung mit Argumenten stützen 	<ul style="list-style-type: none"> - Beschreibung / Steckbriefe zu Figuren erstellen - Tabellen zu Eigenschaften wichtiger Personen eines Kinderbuches verfassen - Mindmap - die Redemittel einer Person/eines Charakters in einem Hörstück/ in einem Text untersuchen (Sprechwissen und Sprachbewusstheit entwickeln – Sprachbewusst handeln)
<p>Übergreifende Themen (Teil B)</p> <p>3.8 Interkulturelle Bildung und Erziehung Standard C: Figuren (ihr Handeln, ihre Stimmungen, ihre Wesensmerkmale) beschreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Figuren, Orte und ihre Beziehung untereinander in Märchen, Geschichten, Erzählungen u. a. aus verschiedenen Ländern der Welt vergleichen 	<p>Operatoren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nennen, Angeben - Erklären - Analysieren, Untersuchen - Erzählen - Informieren 	<p>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</p> <ul style="list-style-type: none"> - Englisch: fairy tales, children's books, rhymes, poems, Textverständnis durch Anfertigung von Zeichnungen und Bildern darstellen

5	<h2>Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen</h2> <h3>2.9 – Literarische Texte erschließen (2)</h3>	<h4>Inhalte und Wissensbestände</h4> <p>Literarische Texte: Kinderbuch, Märchen, Gedicht (Lied), kurze erzählende Texte, dramatische Szene Gedicht, Fabel, Sage, Erzählung, Ballade, Kinder- und Jugendbuch, literarisches Gespräch</p> <p>Sach- und Gebrauchstexte: Zeitschrift, persönlicher Brief, Liste, Beschreibung, Diagramm, Zeitung, Grafik</p> <p>Texte in unterschiedlicher medialer Form: Bildergeschichte, Comic, Film, Hörspiel, Hörbuch Website, Kinder-Radio- oder TV-Sendung</p> <p>Fachwortschatz: Titel, Autorin/Autor, Überschrift, Reim, Reimwort, Strophe, Kapitel, roter Faden, Zwischenüberschrift, Absatz, Figur, Rolle, Kostüm, Requisit, Erzählweise, Handlung, Erzähler, Dialog, Reimformen, Vers, Refrain, Glossar, Klappentext, Cover, Paarreim, Kreuzreim, Gestaltungsmittel</p>																											
<h4>Fachbezogene Kompetenzen</h4> <p>Deutungen zu literarischen Texten entwickeln und mit anderen austauschen</p> <p>C. mit Textbelegen ein Textverständnis prüfen</p> <p>D. mögliche Textaussagen mit eigenen Erfahrungen vergleichen</p> <p>zwischen wörtlich Gemeintem und möglicher Bedeutung in Texten unterscheiden</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe C erwerben.</p>	<p>Lehrwerk: Muttersprache plus 5</p>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 30%;">Inhalte aus dem Lehrbuch</th> <th style="width: 30%;">Inhalte aus dem Arbeitsheft / Förderheft</th> <th style="width: 40%;">Dokumentation und Leistungsbewertung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td> Kinderbücher hören und lesen - Kinderbuchfiguren kennenlernen S. 34 - Kinderbuchauszüge vorstellen S. 41 </td><td>S. 22</td><td></td></tr> <tr> <td> Fabeln hören und lesen - darüber sprechen/erschließen S. 109 </td><td>S. 26</td><td></td></tr> <tr> <td> Märchen hören und lesen - darüber sprechen/erschließen S. 120 - Märchen nacherzählen S. 124 - Märchen weiterschreiben S. 127 </td><td>S. 31</td><td></td></tr> <tr> <td> Gedichte hören und lesen - darüber sprechen/erschließen S. 149 - Gedichte vortragen/gestalten S. 153 </td><td>S. 34</td><td></td></tr> <tr> <td> Sagen hören und lesen - darüber sprechen/erschließen S. 157 </td><td>S. 19, 21</td><td></td></tr> <tr> <td> Bildergeschichten erschließen S. 176 Comics erschließen S. 179 </td><td></td><td></td></tr> <tr> <td colspan="3" style="text-align: center; background-color: #cccccc;"> Zusatzmaterialien </td></tr> <tr> <td colspan="3" style="text-align: center; background-color: #cccccc;"> LISUM: <u>Figuren und Beziehungen in Texten</u> <u>Literaturcomics erstellen</u> </td></tr> </tbody> </table>	Inhalte aus dem Lehrbuch	Inhalte aus dem Arbeitsheft / Förderheft	Dokumentation und Leistungsbewertung	Kinderbücher hören und lesen - Kinderbuchfiguren kennenlernen S. 34 - Kinderbuchauszüge vorstellen S. 41	S. 22		Fabeln hören und lesen - darüber sprechen/erschließen S. 109	S. 26		Märchen hören und lesen - darüber sprechen/erschließen S. 120 - Märchen nacherzählen S. 124 - Märchen weiterschreiben S. 127	S. 31		Gedichte hören und lesen - darüber sprechen/erschließen S. 149 - Gedichte vortragen/gestalten S. 153	S. 34		Sagen hören und lesen - darüber sprechen/erschließen S. 157	S. 19, 21		Bildergeschichten erschließen S. 176 Comics erschließen S. 179			Zusatzmaterialien			LISUM: <u>Figuren und Beziehungen in Texten</u> <u>Literaturcomics erstellen</u>		
Inhalte aus dem Lehrbuch	Inhalte aus dem Arbeitsheft / Förderheft	Dokumentation und Leistungsbewertung																											
Kinderbücher hören und lesen - Kinderbuchfiguren kennenlernen S. 34 - Kinderbuchauszüge vorstellen S. 41	S. 22																												
Fabeln hören und lesen - darüber sprechen/erschließen S. 109	S. 26																												
Märchen hören und lesen - darüber sprechen/erschließen S. 120 - Märchen nacherzählen S. 124 - Märchen weiterschreiben S. 127	S. 31																												
Gedichte hören und lesen - darüber sprechen/erschließen S. 149 - Gedichte vortragen/gestalten S. 153	S. 34																												
Sagen hören und lesen - darüber sprechen/erschließen S. 157	S. 19, 21																												
Bildergeschichten erschließen S. 176 Comics erschließen S. 179																													
Zusatzmaterialien																													
LISUM: <u>Figuren und Beziehungen in Texten</u> <u>Literaturcomics erstellen</u>																													

Medienbildung (Teil B)	Sprachbildung (Teil B)	Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern
<p>2.3.4 Produzieren Gestaltung von Medienproduktionen</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Elemente der (Bewegt-)Bild-, Ton- und Textgestaltung nach Vorgaben einsetzen - eigene Gestaltungsprozesse mit unterschiedlichen Medien umsetzen - die Gestaltung und Wirkung von eigenen Medienproduktionen nach vorgegebenen Kriterien einschätzen - eigene und lizenzierte Gestaltungselemente unterscheiden 	<p>1.3.2 Rezeption/Leseverstehen Texte verstehen und nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> - aus Texten gezielt Informationen ermitteln (z. B. Fakten, Ereignisse, Themen) - grafische Darstellungen beschreiben und erläutern - Texte verschiedener Art lesen und in andere Darstellungsformen übertragen <p>1.3.3 Produktion/Sprechen Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben</p> <ul style="list-style-type: none"> - wichtige Informationen aus Texten auf der Grundlage eigener Notizen nennen <p>Überlegungen zu einem Thema darlegen</p> <ul style="list-style-type: none"> - zu einem Sachverhalt oder zu Texten eigene Überlegungen äußern - Vermutungen äußern und begründen - die eigene Meinung mit Argumenten stützen 	<ul style="list-style-type: none"> - verschiedene Herangehensweisen nutzen, die sich auf folgende Standards aus dem Bereich Sprachwissen und Sprachbewusstheit entwickeln beziehen: <p>C. Einsichten in sprachliche Strukturen und Gestaltungsmöglichkeiten durch den kreativen Umgang mit Sprache gewinnen</p> <p>D. die Bedeutung wenig geläufiger Wörter und Formulierungen erklären</p> <p>C. mit geeigneten Redemitteln/Textbausteinen Zustimmung, Zweifel oder Ablehnung gegenüber Äußerungen anderer signalisieren</p> <p>Merkmale gesprochener und geschriebener Sprache unterscheiden</p> <p>D. sich mit geeigneten Redemitteln in ein Gespräch einbringen, die eigene Meinung vertreten und begründen</p>
<p>Übergreifende Themen (Teil B)</p> <p>3.9 Kulturelle Bildung Kompetenzlinie <i>Deutungen zu literarischen Texten entwickeln und mit anderen austauschen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Autoren, Schriftsteller und andere Kulturschaffende einladen und mit ihnen ins Gespräch kommen 	<p>Operatoren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nennen, Angeben - Erklären - Analysieren, Untersuchen - Erzählen - Informieren 	<p>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</p> <ul style="list-style-type: none"> - Englisch: fairy tales, children's books, rhymes, poems, Textverständnis durch Anfertigung von Zeichnungen und Bildern darstellen - GeWi: verschiedene Themen/Texte können zum Anlass genommen werden, zwischen wörtlich Gemeintem und Bedeutung zu unterscheiden bzw. Textaussagen mit eigenen Erfahrungen zu vergleichen

5	<h2 style="color: red; text-align: center;">Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen</h2> <h3 style="color: black; text-align: center;">2.10 – Sach- und Gebrauchstexte (lineare und nichtlineare Texte) erschließen (1)</h3>	<h4 style="color: black;">Inhalte und Wissensbestände</h4> <p>Sach- und Gebrauchstexte: Sachbuch, Anleitung, Kinderlexikon, Zeitschrift, Tabelle, persönlicher Brief, Liste, Beschreibung, (Stadt-, Zeit-, Fahr-) Plan, Diagramm, Interview, Zeitung, Grafik Texte in unterschiedlicher medialer Form: Comic, Film, Hörspiel, Hörbuch, Website, Kinder-Radio- oder TV-Sendung, Kurznachricht, Informationssendung, TV-Serie, Wiki, Onlinelexikon, E-Mail Fachwortschatz: Titel, Autorin/Autor, Überschrift, Kapitel, Inhaltsverzeichnis, roter Faden, Zwischenüberschrift, Absatz, Figur, Rolle, Dialog, Erzählweise, Handlung, Wörterbuch, Lexikon, Glossar, Spalte, Legende, Symbol, Abschnitt, Abbildung, Schaubild, (Hyper-)Link, Klappentext, Cover, Balken-, Säulen-, Kreisdiagramm, Gestaltungsmittel</p>
<h4>Fachbezogene Kompetenzen</h4> <p>Merkmale von Sach- und Gebrauchstexten untersuchen C. unterschiedlichen Sach- und Gebrauchstexten Merkmale zuordnen (z. B. Liste, Tabelle, Fließtext) D. äußere Textmerkmale unter Nutzung von Fachbegriffen beschreiben (z. B. Überschrift, Absatz, Spalte, Zeile, Kreisdiagramm)</p> <p>Informationen ermitteln und nutzen C. implizit enthaltene Informationen in einem Text darstellen bei multimodalen Texten Bezüge zwischen Text, Bild und Ton herstellen über den Text verstreute Informationen miteinander verknüpfen und ein Gesamtverständnis konstruieren Informationen aus verschiedenen (linearen und nichtlinearen) Texten miteinander verknüpfen D-E. Textaussagen auf eigene Welt- und Wertvorstellungen beziehen und diese überprüfen</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe C erwerben.</p>	<p>Inhalte aus dem Lehrbuch</p> <p>Mitteilungen verfassen – an andere schreiben - Kurznachrichten schreiben S. 23 - Karten und Briefe schreiben S. 24</p> <p>Informationen sammeln – da und dort - Infos in Bibliotheken suchen S. 70 - Infos im Internet suchen S. 74 - Infos im Lexikon nachschlagen S. 75</p> <p>Sachtexte lesen – Interessantes entdecken - Auf den Inhalt von Sachtexten schließen S. 76 - Inhalte v. Sachtexten erfassen S. 82 - Inhalte v. Sachtexten wiedergeben S. 89</p> <p>Gewusst wie: Mindmaps anlegen S. 103</p> <p>Beschreiben – dies und das S. 103 .</p> <p>Inhalte aus dem Arbeitsheft</p> <p>Sachtexte: S. 38, 41 Texte und Bilder zuordnen: S. 41 Stichpunktzettel S. 30 Steckbrief S. 13, 14, 15</p> <p>Tierbeschreibung S. 12 Gegenstandsbeschreibung S. 14 Wegbeschreibung S. 16</p> <p>Zusatzmaterialien</p> <p>LISUM: <u>Learning Snacks - In digitalen Schritten zur Gegenstandsbeschreibung</u> <u>Im Leseteam kooperativ lesen</u> <u>Lesenavigator</u> <u>Bild-Text-Kombinationen erschließen</u></p>	<p>Dokumentation und Leistungsbewertung</p>

Medienbildung (Teil B)	Sprachbildung (Teil B)	Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern
<p>2.3.6 Reflektieren Die Konstruktion von Wirklichkeit durch Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> - anhand eigener Medienerfahrungen zwischen medial vermittelter und realer Welt unterscheiden - exemplarisch mediale Manipulationen aus ihrer Lebenswelt erkennen und beschreiben 	<p>1.3.2 Rezeption/Leseverstehen Texte verstehen und nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> - grafische Darstellungen beschreiben und erläutern - Informationen verschiedener Texte zu einem Thema vergleichen <p>1.3.3 Produktion/Sprechen Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben</p> <ul style="list-style-type: none"> - wichtige Informationen aus Texten auf der Grundlage eigener Notizen nennen - Sachverhalte und Abläufe beschreiben 	<ul style="list-style-type: none"> - ein Rezept schreiben und die Anleitung ausführen - eine Spielanleitung verfassen und erproben - eine wertende Aussage zu einem Sachtext schreiben (Schreiben – Schreibstrategien nutzen)
<p>Übergreifende Themen (Teil B)</p> <p>3.10 Mobilitätsbildung und Verkehrserziehung Kompetenzlinie <i>Informationen ermitteln und nutzen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - aus Büchern, Zeitschriften, Arbeitsheften, Online-Videos, Podcasts u. a. Medien Informationen über Verhalten im Straßenverkehr, Mobilität, öffentlichen Verkehrsmitteln usw. ermitteln und darstellen 	<p>Operatorien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nennen, Angeben - Vergleichen - Erklären - Analysieren, Untersuchen - Erzählen - Informieren 	<p>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sachtexte in GeWi, NaWi, Wirtschaft-Arbeit-Technik, Gebrauchsanleitungen

5	<h2 style="color: red; text-align: center;">Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen</h2> <h3 style="color: black; text-align: center;">2.10 – Sach- und Gebrauchstexte (lineare und nichtlineare Texte) erschließen (2)</h3>	<h3 style="color: black;">Inhalte und Wissensbestände</h3> <p>Sach- und Gebrauchstexte: Sachbuch, Anleitung, Kinderlexikon, Zeitschrift, Tabelle, persönlicher Brief, Liste, Beschreibung, (Stadt-, Zeit-, Fahr-) Plan, Diagramm, Interview, Zeitung, Grafik Texte in unterschiedlicher medialer Form: Comic, Film, Hörspiel, Hörbuch, Website, Kinder-Radio- oder TV-Sendung, Kurznachricht, Informationssendung, TV-Serie, Wiki, Onlinelexikon, E-Mail Fachwortschatz: Titel, Autorin/Autor, Überschrift, Kapitel, Inhaltsverzeichnis, roter Faden, Zwischenüberschrift, Absatz, Figur, Rolle, Dialog, Erzählweise, Handlung, Wörterbuch, Lexikon, Glossar, Spalte, Legende, Symbol, Abschnitt, Abbildung, Schaubild, (Hyper-)Link, Klappentext, Cover, Balken-, Säulen-, Kreisdiagramm, Gestaltungsmittel</p>				
<h3 style="color: black;">Fachbezogene Kompetenzen</h3> <p>Sich im Medienangebot orientieren</p> <p>C. unterschiedliche Informationsangebote und Recherchemöglichkeiten nutzen (u. a. Internet, Zeitschriften, Zeitungen, Hörfunk, Fernsehen, Bibliothek) ausgewählte Informationen in Hinblick auf ihre Aussagekraft angemessen und kritisch einschätzen</p> <p>D-E. Rechercheergebnisse (insbesondere aus dem Internet) in Hinblick auf ihre thematische Relevanz und Verlässlichkeit bewerten (Informationsangebote vergleichen)</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe C erwerben.</p>	<p>Lehrwerk: Muttersprache plus 5</p>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; padding: 10px;"> Inhalte aus dem Lehrbuch Informationen sammeln – da und dort - Infos in Bibliotheken suchen S. 70 - Infos im Internet suchen S. 74 - Infos im Lexikon nachschlagen S. 75 </td><td style="width: 50%; padding: 10px;"> Inhalte aus dem Arbeitsheft Informationen in verschiedenen Medien recherchieren und einschätzen </td></tr> <tr> <td colspan="2" style="padding: 10px;"> Zusatzmaterialien LISUM: Learning Snacks - In digitalen Schritten zur Gegenstandsbeschreibung Im Leseteam kooperativ lesen Lesenavigator Bild-Text-Kombinationen erschließen </td></tr> </table>	Inhalte aus dem Lehrbuch Informationen sammeln – da und dort - Infos in Bibliotheken suchen S. 70 - Infos im Internet suchen S. 74 - Infos im Lexikon nachschlagen S. 75	Inhalte aus dem Arbeitsheft Informationen in verschiedenen Medien recherchieren und einschätzen	Zusatzmaterialien LISUM: Learning Snacks - In digitalen Schritten zur Gegenstandsbeschreibung Im Leseteam kooperativ lesen Lesenavigator Bild-Text-Kombinationen erschließen	
Inhalte aus dem Lehrbuch Informationen sammeln – da und dort - Infos in Bibliotheken suchen S. 70 - Infos im Internet suchen S. 74 - Infos im Lexikon nachschlagen S. 75	Inhalte aus dem Arbeitsheft Informationen in verschiedenen Medien recherchieren und einschätzen					
Zusatzmaterialien LISUM: Learning Snacks - In digitalen Schritten zur Gegenstandsbeschreibung Im Leseteam kooperativ lesen Lesenavigator Bild-Text-Kombinationen erschließen						

Medienbildung (Teil B)	Sprachbildung (Teil B)	Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern
<p>2.3.1 Informieren</p> <p>Suchstrategien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Suchstrategien zur Gewinnung von Informationen aus unterschiedlichen Quellen anwenden - Suchmaschinen sachgerecht als Recherchewerkzeuge nutzen <p>Prüfung und Bewertung von Quellen und Information</p> <ul style="list-style-type: none"> - ausgewählte Kriterien zur Unterscheidung zwischen sachlichen Informationen und interessengeleiteter Darstellung beschreiben und anwenden 	<p>1.3.2 Rezeption/Leseverstehen</p> <p>Texte verstehen und nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> - aus Texten gezielt Informationen ermitteln (z. B. Fakten, Ereignisse, Themen) <p>1.3.3 Produktion/Sprechen</p> <p>Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben</p> <ul style="list-style-type: none"> - wichtige Informationen aus Texten auf der Grundlage eigener Notizen nennen - Sachverhalte und Abläufe beschreiben <p>Überlegungen zu einem Thema darlegen</p> <ul style="list-style-type: none"> - zu einem Sachverhalt oder zu Texten eigene Überlegungen äußern - Vermutungen äußern und begründen - die eigene Meinung mit Argumenten stützen 	<p>- die im Bereich Lesen aufgeführten Lesestrategien vor, während und nach dem Lesen anwenden, z. B.</p> <p>C. Zusatzinformationen nutzen (z. B. Glossar, Nachschlagewerk)</p> <p>bei digitalen Texten Navigationsstrukturen (u. a. Hyperlinks) nutzen</p> <p>für das Leseziel wichtige Aussagen markieren</p> <p>D. einen Text in Abschnitte gliedern und Zwischenüberschriften formulieren</p> <p>D-E. ihr Textverständnis in anderen Darstellungsformen ausdrücken (z. B. Grafiken, Bilder, Modelle, Tabellen, Inszenierungen)</p> <p>eine wertende Einschätzung zum Text abgeben und diese begründen</p>
<p>Übergreifende Themen (Teil B)</p>	<p>Operatorien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nennen, Angeben - Vergleichen - Erklären - Analysieren, Untersuchen - Erzählen - Informieren 	<p>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sachtexte in GeWi, NaWi, Wirtschaft-Arbeit-Technik, Musik, Kunst, Sport, Mathematik, Gebrauchsanleitungen

5	<h2 style="color: red; text-align: center;">Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen</h2> <h3 style="color: black; text-align: center;">2.11 – Texte in unterschiedlicher medialer Form erschließen (1)</h3>	<h4 style="color: black;">Inhalte und Wissensbestände</h4> <p>Literarische Texte: Kinderbuch, Märchen, Gedicht (Lied), kurze erzählende Texte, dramatische Szene Gedicht, Fabel, Sage, Erzählung, Ballade, Kinder- und Jugendbuch, literarische Gespräch</p> <p>Sach- und Gebrauchstexte: Sachbuch, Anleitung, Kinderlexikon, Zeitschrift, Tabelle, persönlicher Brief, Liste, Beschreibung, (Stadt-, Zeit-, Fahr-)Plan, Diagramm, Interview, Zeitung, Grafik</p> <p>Texte in unterschiedlicher medialer Form: Bildergeschichte, Comic, Film, Hörspiel, Hörbuch Website, Kinder-Radio- oder TV-Sendung, Kurznachricht, Informationssendung, TV-Serie, Wiki, Onlinelexikon, E-Mail</p> <p>Fachwortschatz: Titel, Autorin/Autor, Überschrift, Reim, Reimwort, Strophe, Kapitel, Inhaltsverzeichnis, roter Faden, Zwischenüberschrift, Absatz, Figur, Rolle, Kostüm, Requisit, Erzählweise, Handlung, Erzähler, Dialog, Reimformen, Vers, Refrain, Wörterbuch, Lexikon, Glossar, Klappentext, Cover, Gestaltungsmittel</p>
<h4 style="color: black;">Fachbezogene Kompetenzen</h4> <p>Filme, Hörtexte, Inszenierungen u. ä. untersuchen</p> <p>C. die Figurengestaltung in Texten unterschiedlicher medialer Formen beschreiben <i>Bezüge zwischen unterschiedlichen Texten herstellen (auch intermedial, z. B. Märchenfassungen in Literatur und Film; thematische Vergleiche)</i></p> <p>D. mediale Gestaltungsmittel beschreiben (z. B. Musik, Farben, Bilder)</p> <p>Sich über Lese- und Medienerfahrungen austauschen</p> <p>C-D. eigene Lese- und Medienerfahrungen sowie eigene Lese- und Medieninteressen (bevorzugte Genres, mediale Angebote, Themen, Autorinnen/Autoren) beschreiben und bewerten</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe C erwerben.</p>	<p>Lehrwerk: Muttersprache plus 5</p> <p>Inhalte aus dem Lehrbuch</p> <p>Auszüge aus Kinderbüchern: S. 29, 32, 63, 65, 137</p> <p>Bezug zwischen Comic, Erzähltext, Theateraufführung, Internetseite zu S. 60, 63</p> <p>Bezug Gedicht – Sachtext S. 76/77</p> <p>Bezug Sachtext - Internetrecherche S. 87</p> <p>Bezug Stadtplan – Wegbeschr. S. 107</p> <p>Ein Schattenspiel gestalten S. 132</p> <p>Zeitungsbereicht S. 162</p> <p>Zusatzmaterialien</p> <p>LISUM: <u>Sich über Lese- und Medienerfahrungen austauschen</u> <u>Mediale Gestaltungsmittel beschreiben</u> <u>Interaktive Herbst-Gedichte-Werkstatt</u> <u>E-Books im Deutschunterricht - Ein interaktives Märchenbuch zum Vorlesen erstellen</u></p>	<p>Dokumentation und Leistungsbewertung</p>

Medienbildung (Teil B)	Sprachbildung (Teil B)	Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern
<p>2.3.5 Analysieren Gestaltung, Aussage und Botschaft von Medienangeboten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gestaltungselemente medialer Angebote und deren Wirkung exemplarisch beschreiben - mediale Symbole und Zeichensysteme aus ihrem unmittelbaren Lebensweltbezug beschreiben - gestalterische Grundlagen der Bild- und Filmsprache bei der Medienanalyse exemplarisch anwenden - Werbung und deren Botschaft in ihrer Lebenswelt beschreiben 	<p>1.3.1 Rezeption/Hörverstehen Hörtexte, auch medial vermittelte, verstehen und nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einzelinformationen aus medial vermittelten Texten (z. B. Hörbuch, Film) aufgabengeleitet ermitteln und wiedergeben <p>1.3.2 Rezeption/Leseverstehen Texte verstehen und nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte verschiedener Art lesen und in andere Darstellungsformen übertragen <p>1.3.5 Interaktion In Gesprächen auf Redebeiträge reagieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gesprächsregeln vereinbaren und beachten - sprachliche Handlungen wie Vermutung, Behauptung, Kritik etc. unterscheiden <p>Operatoren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beschreiben - Nennen, Angeben - Begründen - Vergleichen - Beurteilen - Diskutieren, Erörtern 	<p>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</p> <ul style="list-style-type: none"> - Umfragen zu Medieninteressen erstellen, in Diagrammen darstellen, in vollständigen Sätzen auswerten - einen Filmtipp verfassen - einen Steckbrief zu einem Filmhelden verfassen, von Klasse erraten lassen - eine Präsentation zu einem Hörspiel/Podcast halten (Sprechen und Zuhören – Zu anderen sprechen)
<p>Übergreifende Themen (Teil B)</p> <p>3.6 Gewaltprävention Kompetenzlinie <i>Sich über Lese- und Medienerfahrungen austauschen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - ins Gespräch kommen, wie Konflikte in den bevorzugten Medien dargestellt, bzw. gelöst werden - auch in Bezug zur Medienbildung (s.o.), bspw. <i>gestalterische Grundlagen der Bild- und Filmsprache bei der Medienanalyse exemplarisch anwenden</i> 	<p>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</p> <ul style="list-style-type: none"> - Musik: musikalische Darstellungen bekannter Inhalte mit Texten vergleichen, ein Hörspiel erstellen, Opern - Kunst: Zeichnungen und Malereien zu bekannten Inhalten (Texte, Hörspiele, Bilder, Musik) anfertigen, Bühnenbilder, Regie, Kostüme, Requisiten 	

5	<h2 style="color: red; text-align: center;">Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen</h2> <h3 style="color: red; text-align: center;">2.11 – Texte in unterschiedlicher medialer Form erschließen (2)</h3>	<h4 style="color: black;">Inhalte und Wissensbestände</h4> <p>Literarische Texte: Kinderbuch, Märchen, Gedicht (Lied), kurze erzählende Texte, dramatische Szene Gedicht, Fabel, Sage, Erzählung, Ballade, Kinder- und Jugendbuch, literarische Gespräch</p> <p>Sach- und Gebrauchstexte: Sachbuch, Anleitung, Kinderlexikon, Zeitschrift, Tabelle, persönlicher Brief, Liste, Beschreibung, (Stadt-, Zeit-, Fahr-)Plan, Diagramm, Interview, Zeitung, Grafik</p> <p>Texte in unterschiedlicher medialer Form: Bildergeschichte, Comic, Film, Hörspiel, Hörbuch Website, Kinder-Radio- oder TV-Sendung, Kurznachricht, Informationssendung, TV-Serie, Wiki, Onlinelexikon, E-Mail</p> <p>Fachwortschatz: Titel, Autorin/Autor, Überschrift, Reim, Reimwort, Strophe, Kapitel, Inhaltsverzeichnis, roter Faden, Zwischenüberschrift, Absatz, Figur, Rolle, Kostüm, Requisit, Erzählweise, Handlung, Erzähler, Dialog, Reimformen, Vers, Refrain, Wörterbuch, Lexikon, Glossar, Klappentext, Cover, Gestaltungsmittel</p>
<h4 style="color: black;">Fachbezogene Kompetenzen</h4> <p>Digitale Formate und Umgebungen nutzen</p> <p>C. sich kritisch mit digitalen Formaten und Umgebungen auseinandersetzen digitale Werkzeuge für die Gestaltung eigener medialer Produkte nutzen</p> <p>D-E. Nutzungsformen digitaler Formate und Umgebungen unterscheiden und Zusammenhänge zwischen Intentionen, Gestaltung und Wirkung herstellen</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe C erwerben.</p>	<p>Inhalte aus dem Lehrbuch</p> <p>Anregungen dazu: S. 23, 24, 72, 74, 87, 162</p> <p>Lehrwerk: Muttersprache plus 5</p> <p>Zusatzmaterialien</p> <p>Film, Hörspiel, Hörbuch, Kindertheater, multimedial-interaktive Lernprogramme, Geschichten, Podcasts</p> <p>LISUM:</p> <p>Sich über Lese- und Medienerfahrungen austauschen</p> <p>Mediale Gestaltungsmittel beschreiben</p> <p>Interaktive Herbst-Gedichte-Werkstatt</p> <p>E-Books im Deutschunterricht - Ein interaktives Märchenbuch zum Vorlesen erstellen</p>	<h4 style="color: black;">Dokumentation und Leistungsbewertung</h4>

Medienbildung (Teil B) <p>2.3.3 Präsentieren Durchführung einer Präsentation</p> <ul style="list-style-type: none"> - die für die Präsentation notwendige Medientechnik nach Vorgaben einsetzen - Einzel- und Gruppenarbeitsergebnisse vor einem Publikum präsentieren - Regeln und Methoden für das Geben und Annehmen von Feedback erproben und das Feedback zur Selbsteinschätzung nutzen - ihre Präsentationen archivieren und sie anderen für Lernprozesse zur Verfügung stellen 	Sprachbildung (Teil B) <p>1.3.1 Rezeption/Hörverstehen Hörtexte, auch medial vermittelte, verstehen und nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einzelinformationen aus medial vermittelten Texten (z. B. Hörbuch, Film) aufgabengeleitet ermitteln und wiedergeben <p>1.3.3 Produktion/Sprechen Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sachverhalte und Abläufe beschreiben - Beobachtungen wiedergeben <p>Überlegungen zu einem Thema darlegen</p> <ul style="list-style-type: none"> - zu einem Sachverhalt oder zu Texten eigene Überlegungen äußern - Vermutungen äußern und begründen <p>1.3.5 Interaktion In Gesprächen auf Redebeiträge reagieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gesprächsregeln vereinbaren und beachten <p>Operatorien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beschreiben - Nennen, Angeben - Begründen - Vergleichen - Beurteilen, Diskutieren, Erörtern 	Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern <ul style="list-style-type: none"> - Umfragen zu Medieninteressen erstellen, in Diagrammen darstellen, in vollständigen Sätzen auswerten - einen digitalen Filmtipp verfassen - einen digitalen Steckbrief zu einem Filmhelden verfassen, von Klasse erraten lassen - eine digitale Präsentation zu einem Hörspiel/Podcast halten (Sprechen und Zuhören – Zu anderen sprechen)
Übergreifende Themen (Teil B) <p>3.6 Gewaltprävention Standard C: sich kritisch mit digitalen Formaten und Umgebungen auseinandersetzen</p> <ul style="list-style-type: none"> - beschreiben und untersuchen, wie Konflikte in den bevorzugten Medien dargestellt bzw. gelöst werden 	<p>1.3.5 Interaktion In Gesprächen auf Redebeiträge reagieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gesprächsregeln vereinbaren und beachten <p>Operatorien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beschreiben - Nennen, Angeben - Begründen - Vergleichen - Beurteilen, Diskutieren, Erörtern 	Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept <ul style="list-style-type: none"> - Musik: eigene digitale Produkte erstellen - Kunst: digitale Möglichkeiten künstlerisch/gestaltend ausprobieren

5	<h2>Sprachwissen und Sprachbewusstheit entwickeln</h2> <h3>2.12 – Sprache nutzen und Sprachgebrauch untersuchen (1)</h3>	<h4>Inhalte und Wissensbestände</h4> <p>Struktur und Wirkung von Sprache: Silbe, Wort, Satz, Text, Wiederholung, Vergleich, Wortart, Wortbildung Fachwortschatz: Wortgruppe, Aufzählung, Nomenproben, verlängern, ableiten, Wortfamilie, Wortstamm, Vorsilbe, Nachsilbe, Silbentrennung, Zusammensetzung, Grundwort, Bestimmungswort, Grundform, Personalform, Zeitform: Präsens, Präteritum, Perfekt, Futur, Adjektiv: Grundform, erste/zweite Steigerungsform, Steigerungsprobe, Positiv, Komparativ, Superlativ, bestimmter/unbestimmter Artikel, Pronomen, Präposition, Zahlwort, Singular, Plural, Fall: Nominativ, Genitiv, Dativ, Akkusativ, Oberbegriff, Unterbegriff, Getrennt- und Zusammenschreibung, Abkürzung, Konjunktion, Personalpronomen, Demonstrativpronomen, Possessivpronomen, Relativpronomen, Nominalisierung, Wortbaustein, Präfix, Suffix, Fugen-S, Fremdwort, Infinitiv, finite Verbform, Zeitformen des Verbs: Plusquamperfekt, Umstellprobe, Weglassprobe, Austauschprobe, Erweiterungsprobe, Attribut</p>									
	<h4>Fachbezogene Kompetenzen</h4> <p>Möglichkeiten der Wortbildung nutzen C. Wörter mit Wortbausteinen (Präfix und Suffix) verändern D-E. Wörter in ihre Wortbausteine (Wortstamm, Präfix, Suffix) zerlegen und Varianten der Wortbildung erproben</p> <p>Bedeutungen untersuchen und reflektieren C. Wortfamilien und Wortfelder zusammenstellen Einsichten in sprachliche Strukturen und Gestaltungsmöglichkeiten durch den kreativen Umgang mit Sprache gewinnen D. die Bedeutung wenig geläufiger Wörter und Formulierungen erklären</p> <p>Leistung von Wortarten untersuchen C. verschiedene Proben zur Bestimmung von Wortarten nutzen D. Nominalisierungen anhand von Nomensignalen identifizieren</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe C erwerben.</p>	<p>Inhalte aus dem Lehrbuch</p> <p>Lehrwerk: Muttersprache plus</p> <table border="1"> <tr> <td data-bbox="1035 512 1349 1171"> Wortbildung - Wortschatzerweiterung S. 262 - zusammengesetzte Nomen S. 263 - zusammengesetzte Adjektive S. 266 - abgeleitete Nomen S. 268 - abgeleitete Verben S. 270 - abgeleitete Adjektive S. 272 - Wortfamilien S. 275 </td><td data-bbox="1349 512 1776 1171"> S. 71 </td></tr> <tr> <td data-bbox="1035 1171 1349 1171"> Wortbedeutung - Wortfelder S. 277 - Ober- und Unterbegriffe S. 278 </td><td data-bbox="1349 1171 1776 1171"> S. 74 </td></tr> <tr> <td data-bbox="1035 1171 1349 1171"> Wortarten und Wortformen - Nomen S. 203 - Verb S. 217 - Adjektive S. 226 - Präpositionen S. 231 </td><td data-bbox="1349 1171 1776 1171"> S. 43, 47, 53, 55 </td></tr> <tr> <td colspan="2" data-bbox="1035 1171 1349 1171"> Zusatzmaterialien </td></tr> <tr> <td colspan="2" data-bbox="1035 1171 1349 1475"> Lernwerkstatt Wortbausteine </td></tr> </table> <p>Inhalte aus dem Arbeitsheft</p> <p>Dokumentation und Leistungsbewertung</p> <p>Schriftliche Lernerfolgskontrolle oder Klassenarbeit</p>	Wortbildung - Wortschatzerweiterung S. 262 - zusammengesetzte Nomen S. 263 - zusammengesetzte Adjektive S. 266 - abgeleitete Nomen S. 268 - abgeleitete Verben S. 270 - abgeleitete Adjektive S. 272 - Wortfamilien S. 275	S. 71	Wortbedeutung - Wortfelder S. 277 - Ober- und Unterbegriffe S. 278	S. 74	Wortarten und Wortformen - Nomen S. 203 - Verb S. 217 - Adjektive S. 226 - Präpositionen S. 231	S. 43, 47, 53, 55	Zusatzmaterialien		Lernwerkstatt Wortbausteine
Wortbildung - Wortschatzerweiterung S. 262 - zusammengesetzte Nomen S. 263 - zusammengesetzte Adjektive S. 266 - abgeleitete Nomen S. 268 - abgeleitete Verben S. 270 - abgeleitete Adjektive S. 272 - Wortfamilien S. 275	S. 71										
Wortbedeutung - Wortfelder S. 277 - Ober- und Unterbegriffe S. 278	S. 74										
Wortarten und Wortformen - Nomen S. 203 - Verb S. 217 - Adjektive S. 226 - Präpositionen S. 231	S. 43, 47, 53, 55										
Zusatzmaterialien											
Lernwerkstatt Wortbausteine											

Medienbildung (Teil B)	Sprachbildung (Teil B)	Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern
<p>2.3.1 Informieren Informationsquellen und ihre spezifischen Merkmale - mediale Informationsquellen auswählen und nutzen</p> <p>Suchstrategien - Suchstrategien zur Gewinnung von Informationen aus unterschiedlichen Quellen anwenden - Suchmaschinen sachgerecht als Recherchewerkzeuge nutzen</p>	<p>1.3.6 Sprachbewusstheit Wortbildungsmuster nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wörter zerlegen und bilden aus Stamm, Präfix (Vorsilbe, z. B. be-, ge-) und Suffix (Nachsilbe, z. B. -ung, -keit) - die Bedeutung von Wörtern und Fachbegriffen aufgrund von Wortbildungsmustern erklären - die Bedeutung von Fach- bzw. Fremdwörtern aus ihren Wortbestandteilen (z. B. inter-, trans-, pro-) ableiten <p>Operatoren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vergleichen - Nennen - Erzählen - Informieren 	<ul style="list-style-type: none"> - für das Verfassen von Erzählungen und Beschreibungen Wortfelder sammeln und verwenden (z. B. Sammlung in einem Treppenbuch oder in einer Wörterkommode) - Wortsammlungen für das Verfassen von Texten nach Wortfamilien sortieren - einen Text überarbeiten: Haupt – und Nebensätze, dabei Zeichensetzungsregeln beachten (Schreiben – Richtig schreiben)
<p>Übergreifende Themen (Teil B)</p> <p>3.7 Gleichstellung und Gleichberechtigung der Geschlechter (Gender Mainstreaming)</p> <p>3.12 Sexualerziehung/Bildung für sexuelle Selbstbestimmung</p> <p>Kompetenzlinien <i>Möglichkeiten der Wortbildung nutzen und Bedeutungen untersuchen und reflektieren</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Bezeichnungen für geschlechtertypisches Verhalten, Berufe, Eigenschaften u. a. 		<p>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</p> <ul style="list-style-type: none"> - Englisch: poems

5	<h2 style="text-align: center;">Sprachwissen und Sprachbewusstheit entwickeln</h2> <h3 style="text-align: center;">2.12 – Sprache nutzen und Sprachgebrauch untersuchen (2)</h3>	<h4 style="text-align: center;">Inhalte und Wissensbestände</h4> <p>Struktur und Wirkung von Sprache: Wort, Satz, Text, Wortart, Satzart, Wortbildung, Wiederholung, Vergleich Fachwortschatz: An-/Ausführungszeichen, Doppelpunkt, Aufzählung, wörtliche Rede, Redebegleitsatz, Wortgruppe, Aussagesatz, Fragesatz, Aufforderungssatz, Ausrufesatz, Aufzählung, Satzglied: Prädikat (ein-/mehrteilig), Subjekt, Objekt, Adverbialbestimmung (Ort, Zeit), Zeitform: Präsens, Präteritum, Perfekt, Futur, Fall: Nominativ, Genitiv, Dativ, Akkusativ, Getrennt- und Zusammenschreibung, Abkürzung, Konjunktion, Personalpronomen, Demonstrativpronomen, Possessivpronomen, Relativpronomen, Nominalisierung, Wortbaustein, Präfix, Suffix, Fugen-S, Fremdwort, Infinitiv, finite Verbform, Zeitformen des Verbs: Plusquamperfekt, Umstellprobe, Weglassprobe, Austauschprobe, Erweiterungsprobe, Attribut, Adverbialbestimmung (Grund, Art und Weise), Hauptsatz, Nebensatz, Satzgefüge, Satzreihe, Relativsatz</p>															
<h4>Fachbezogene Kompetenzen</h4> <p>Möglichkeiten der Satzbildung nutzen</p> <p>C. Sätze umstellen D. Haupt- und Nebensätze mit stimmigen Konjunktionen verknüpfen</p> <p>Satzglieder und Sätze untersuchen</p> <p>C. Subjekt, Prädikat (einteilig, mehrteilig) und Ergänzungen als Satzglieder identifizieren D. Satzglieder (Subjekt, Prädikat, Objekt und Adverbialbestimmung) unterscheiden</p> <p>Zeitliche Abfolgen und grammatische Tempora untersuchen und anwenden</p> <p>C. zeitliche Abfolgen mit passenden Konjunktionen bzw. Adverbien darstellen D. finite Verbformen im Aktiv in unterschiedlichen Tempora identifizieren</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe C erwerben.</p>	<p>Lehrwerk: Muttersprache plus 5</p>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="background-color: #d8b4fe; text-align: left; padding: 5px;">Inhalte aus dem Lehrbuch</th> <th style="background-color: #d8b4fe; text-align: left; padding: 5px;">Inhalte aus dem Arbeitsheft</th> <th style="background-color: #d8b4fe; text-align: left; padding: 5px;">Dokumentation und Leistungsbewertung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="text-align: left; padding: 5px;"> Satzbau und Zeichensetzung - Satzarten/Satzschlusszeichen S. 234 - Bau des einfachen Satzes S. 237 Satzglieder S. 237 Subjekt S. 240 Prädikat S. 241 Objekt S. 245 Adverbiale des Ortes/der Zeit S. 249 Attribut S. 252 - Komma bei Aufzählungen S. 254 - Bau des zusammengesetzten Satzes S. 256 </td> <td style="text-align: left; padding: 5px;"> S. 57, 59, 63, 68 </td> <td style="text-align: left; padding: 5px;"> Satz der Woche </td> </tr> <tr> <td style="text-align: left; padding: 5px; height: 40px;"></td> <td style="text-align: left; padding: 5px; height: 40px;"></td> <td style="text-align: left; padding: 5px; height: 40px;"></td> </tr> <tr> <td colspan="3" style="text-align: center; background-color: #d8b4fe; padding: 5px;"> Zusatzmaterialien </td> </tr> <tr> <td colspan="3" style="text-align: center; background-color: #d8b4fe; padding: 5px;"> Lernwerkstatt Satzglieder </td> </tr> </tbody> </table>	Inhalte aus dem Lehrbuch	Inhalte aus dem Arbeitsheft	Dokumentation und Leistungsbewertung	Satzbau und Zeichensetzung - Satzarten/Satzschlusszeichen S. 234 - Bau des einfachen Satzes S. 237 Satzglieder S. 237 Subjekt S. 240 Prädikat S. 241 Objekt S. 245 Adverbiale des Ortes/der Zeit S. 249 Attribut S. 252 - Komma bei Aufzählungen S. 254 - Bau des zusammengesetzten Satzes S. 256	S. 57, 59, 63, 68	Satz der Woche				Zusatzmaterialien			Lernwerkstatt Satzglieder		
Inhalte aus dem Lehrbuch	Inhalte aus dem Arbeitsheft	Dokumentation und Leistungsbewertung															
Satzbau und Zeichensetzung - Satzarten/Satzschlusszeichen S. 234 - Bau des einfachen Satzes S. 237 Satzglieder S. 237 Subjekt S. 240 Prädikat S. 241 Objekt S. 245 Adverbiale des Ortes/der Zeit S. 249 Attribut S. 252 - Komma bei Aufzählungen S. 254 - Bau des zusammengesetzten Satzes S. 256	S. 57, 59, 63, 68	Satz der Woche															
Zusatzmaterialien																	
Lernwerkstatt Satzglieder																	

Medienbildung (Teil B)	Sprachbildung (Teil B)	Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern
<p>2.3.1 Informieren Informationsquellen und ihre spezifischen Merkmale - mediale Informationsquellen auswählen und nutzen</p> <p>Suchstrategien - Suchstrategien zur Gewinnung von Informationen aus unterschiedlichen Quellen anwenden - Suchmaschinen sachgerecht als Recherchewerkzeuge nutzen</p>	<p>1.3.4 Produktion/Schreiben Texte schreiben - sprachliche Mittel (z. B. Präpositionen, Konjunktionen wie wenn ..., dann ..., bevor, nachdem, solange) zur Verdeutlichung inhaltlicher Zusammenhänge anwenden</p> <p>Operatoren - Vergleichen - Nennen - Erzählen - Informieren</p>	<p>- Satzglieder im Satz des Tages erläutern (Sprechen und Zuhören – Zu anderen sprechen)</p>
<p>Übergreifende Themen (Teil B)</p>		<p>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</p> <p>- Englisch: Zeitformen, finite/infinite Verbform</p>

5	Sprachwissen und Sprachbewusstheit entwickeln 2.13 – Sprachbewusst handeln	Inhalte und Wissensbestände Struktur und Wirkung von Sprache: Wort, Satz, Text, erweiterter Grundwortschatz 3/4, Wiederholung, Vergleich, Wortart, Satzart, Wortbildung Fachwortschatz: An-/Ausführungszeichen, Doppelpunkt, Aufzählung, wörtliche Rede, Redebegleitsatz, Aussagesatz, Fragesatz, Aufforderungssatz, Ausrufesatz, Aufzählung, Zeitform: Präsens, Präteritum, Perfekt, Plusquamperfekt, Futur, Adjektiv: Grundform, erste/zweite Steigerungsform, Steigerungsprobe, Positiv, Komparativ, Superlativ , Oberbegriff, Unterbegriff, Abkürzung, Konjunktion, Fremdwort, Infinitiv, finite Verbform, Umstellprobe, Weglassprobe, Austauschprobe, Erweiterungsprobe, Attribut, Hauptsatz, Nebensatz, Satzgefüge, Satzreihe, Relativsatz
Fachbezogene Kompetenzen Wortschatz entwickeln und Redemittel/Textbausteine nutzen C. Wörter des erweiterten Grundwortschatzes (3/4) verwenden mit geeigneten Redemitteln/Textbausteinen Zustimmung, Zweifel oder Ablehnung gegenüber Äußerungen anderer signalisieren Merkmale gesprochener und geschriebener Sprache unterscheiden D. sich mit geeigneten Redemitteln in ein Gespräch einbringen, die eigene Meinung vertreten und begründen Mehrsprachigkeit reflektieren und nutzen C-D. Wörter (z. B. Zahlwörter, Operatoren) und Wendungen in verschiedenen Sprachen (Herkunftssprachen, auch Sprachvarietäten und Regionalsprachen) vergleichen und nutzen Die Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe C erwerben.	Inhalte aus dem Lehrbuch Miteinander sprechen - sich und andere vorstellen S. 10 - Bitten und Nachfragen formulieren S. 12 Gewusst wie: Über Lernen sprechen – sich selbst und andere einschätzen S. 15 Gespräche führen – eine Meinung vertreten - Wünsche/Meinungen äußern S.16 - Standpunkte austauschen – mit anderen diskutieren S. 19 Operatoren – Umschlagseite hinten Merkwissen S. 318 ff	Inhalte aus dem Arbeitsheft Grammatische Grundbegriffe – Umschlagseite vorn Verben in Aufgabenstellungen – Umschlagseite hinten
	Lehrwerk: Muttersprache plus 5 Zusatzmaterialien	

Medienbildung (Teil B)	Sprachbildung (Teil B)	Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern
<p>2.3.5 Analysieren Bedeutung und Wirkung von Medienangeboten</p> <ul style="list-style-type: none"> - ausgewählte Kriterien zur Unterscheidung fiktionaler und nicht-fiktionaler Medienformate und -angebote benennen - die interessensbezogene Gestaltung medialer Angebote und deren Botschaften anhand ihrer persönlichen Empfindungen beschreiben <p>2.3.6 Reflektieren Medien in Politik und Gesellschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> - mediale Darstellung von Motiven der Werbung (Gesundheit, Sexualität, Mobilität u. a.) beschreiben - an aktuellen regionalen Beispielen den Einfluss von Medien auf die öffentliche Meinungsbildung beschreiben 	<p>1.3.1 Rezeption/Hörverstehen Strategien des verstehenden Zuhörens anwenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - sprachliche Handlungen wie Frage, Aufforderung, Bitte u. a. unterscheiden <p>1.3.5 Interaktion In Gesprächen auf Redebeiträge reagieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - sprachliche Handlungen wie Vermutung, Behauptung, Kritik etc. unterscheiden <p>1.3.6 Sprachbewusstheit Wörter und Formulierungen der Alltags-, Bildungs- und Fachsprache unterscheiden</p> <ul style="list-style-type: none"> - alltagssprachliche und bildungssprachliche Formulierungen (z. B. ein Urteil/einen Baum fällen, Beitrag zahlen/leisten) situationsgemäß anwenden <p>Mehrsprachigkeit nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wörter (z. B. Zahlwörter, Operatoren) und Formulierungen in verschiedenen Sprachen nutzen (Herkunftssprachen, gelernte Fremdsprachen, Regionalsprachen) <p>Operatoren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vergleichen, Erklären, Informieren - Analysieren, Untersuchen - Erzählen 	<p>- Fragen und Wünsche formulieren</p> <p>- einen Museumsbesuch bewerten</p> <p>- in einer Pro- und Kontra-Diskussion auf Gesprächsbeiträge eingehen und diese weiterführen (Sprechen und Zuhören - Mit anderen sprechen)</p> <p>- einen Steckbrief zum Wunschberuf verfassen, präsentieren und diskutieren</p>
<p>Übergreifende Themen (Teil B)</p> <p>2.10 Bildung zur Akzeptanz von Vielfalt (Diversity) Kompetenzlinie <i>Mehrsprachigkeit reflektieren und nutzen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Aktionen zur Vielfalt in der Klasse/Schule/Ort 	<p>Operatoren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vergleichen, Erklären, Informieren - Analysieren, Untersuchen - Erzählen 	<p>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</p> <ul style="list-style-type: none"> - GeWi: Kinderrechte, Klassensprecher, Schülervertreter, Klassenrat - Mathematik: Römische Zahlen, Fachbegriffe (Operatoren, Zahlwörter, Numerale) - GeWi: z. B. <i>fenestra</i> – das Fenster - Mathematik: Fachbegriffe (Operatoren, Zahlwörter, Numerale) - Englisch: gemeinsame und ähnliche Wörter und Wortursprünge identifizieren (z. B. „Apfel“ und „apple“)